



**Reise  
Gewinnspiel**  
Näheres auf Seite  
14 und 33

## SO DUFTET WEIHNACHTEN

Seite 4  
Heiße Maroni & Co.  
sorgen für gute Laune

## 24 STUNDEN FÜR SIE BEREIT

Seite 12  
Feiertagsdienst für  
städtische MitarbeiterInnen

## VOLLES PROGRAMM FÜR LINZER KIDS

Seite 44  
Langeweile hat in den  
Weihnachtsferien keine Chance

FOLGEN SIE UNS

Die Social-Media-Kanäle  
der Stadt informieren!



# Inhalt

Nr. 226/39. Jahrgang



Fotos: Stadt Linz/Schwarzl  
shutterstock/Paul Orr

## TITELBILD

Wenn die Temperaturen gegen Null sinken, steigt die Lust auf heiße Maroni, gebrannte Mandeln und kandierte Früchte. Drei Standl verwöhnen in der Innenstadt.

Seite 4



## EIN HERZ FÜR ARME

In Linz muss niemand auf der Straße leben: Zahlreiche soziale Einrichtungen bieten Obdachlosen ein Dach über dem Kopf und warmes Essen.

Seite 11



## FREUDE AM LERNEN

Linzler Krabbelstuben und Kindergärten vermitteln als erste Bildungseinrichtungen Lerninhalte rechtzeitig und altersgemäß.

Seite 15



Foto: Monika Löff

## „FREUE MICH AUF HEIMSPIEL“

*Lebendiges Linz* bat Kabarett- und TV-Star Angelika Niedetzky, die derzeit auf Tour ist, zum Interview über ihre Geburtsstadt Linz.

Seite 20



Fotos: Stadt Linz

## LINZ VERNETZT

Von Kansas City nach Chengdu: Die Landeshauptstadt pflegt mit insgesamt 19 Partnerstädten auf drei Kontinenten intensive Kontakte.

Seite 43

- 7 **LINZTIPPS:** Mit dem 16. Linzer Silvesterlauf sportlich in das neue Jahr.
- 8 **Neue Kampagne des City-Rings:** Eine Liebes-Erklärung an die Innenstadt.
- 9 **Winterzeit ist Lesezeit:** Aktuelle Tipps für gute Lektüre.
- 12 **Weihnachten am Arbeitsplatz:** Städtische MitarbeiterInnen schieben Dienst.
- 14 **Der Energie auf der Spur und Reisegewinnspiel**
- 16 **www.linztermine.at:** Per Maus-Click rasch zum Wunsch-Ticket.
- 17 **Selfie-Story:** Mit Solo-Oboist Franz Scherzer ins Musiktheater.
- 19 **Integration feiert Jubiläum:** 25 Jahre Brückenschlag zwischen Kulturen.
- 21 **Fahrschule Doppler:** Mit Vollgas zum Führerschein.
- 23 **Stressfrei zum Parkplatz:** Hafenviertel bekommt neue Kurzparkzonen.
- 24 **Veranstaltungen im Jänner und Februar**
- 26 **Brucknerhaus Linz:** Attraktive Konzerte laden ein.
- 28 **LINZONLINE:** Auszeichnung für beste Instagram-Bilder.
- 29 **Neues Verwöhn-Package:** Genussvoll entspannen in der Heimatstadt.
- 31 **Sparpaket:** Linzer Stadtfinanzen auf Konsolidierungs-Kurs.
- 34 **LINZ AG:** Der Winter kann kommen.
- 44 **Volles Ferienprogramm:** Keine Chance für Langeweile.
- 46 **Silvester-Menü:** Kulinarischer Knaller zum Jahreswechsel.

Unternehmensgruppe Stadt Linz

## Liebe Linzerin, lieber Linzer!



Foto: C. Witzany

Ein arbeitsintensives Jahr neigt sich dem Ende zu. Es wurden zahlreiche Weichenstellungen für bedeutende Infrastrukturprojekte vorgenommen. Zudem setzten wir Maßnahmen zur Budgetkonsolidierung, weil wir sparen müssen. Wir tun dies, um den Fortbestand des hohen Niveaus im Sozial- und Gesundheitswesen zu garantieren. Das soziale Netz spannt sich von der Vollversorgung in der Kinderbetreuung bis zu bestens ausgebauten Pflegeeinrichtungen für die ältere Generation. Die städtischen Angebote fördern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Sie schaffen auch Arbeitsplätze. Kein Wunder also, dass zahlreiche Menschen in die Lebensstadt Linz ziehen möchten.

Ein Ausblick ins kommende Jahr zeigt: Es muss und wird uns gelingen, den hohen sozialen Standard für die BürgerInnen zu sichern. Insbesondere gilt es, der Arbeitslosigkeit gegenzusteuern. Mein Ansatz zur Schaffung zukunftsorientierter Arbeitsplätze liegt in der Förderung von Wissenschaft, Innovation und Forschung. In infrastruktureller Hinsicht erfolgte mit der Einreichplanung für die neue Eisenbahnbrücke ein wichtiger Schritt zur Umsetzung der zweiten Schienenachse. Besonders erwähnenswert ist auch der Masterplan für das Areal der Kaserne Ebelsberg, der die Chance auf dringend benötigte Wohnungen bietet.

Mit vereinten Kräften wird es möglich sein, diese Herausforderungen zu bewältigen. Ich bemühe mich dabei um eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Parteien. Ich bitte um Ihre Unterstützung für ein zusammenhaltendes Linz und wünsche Ihnen frohe Weihnachten sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

Ihr

Klaus Luger

Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz



Eleonore Wögerbauer verwöhnt ihre KundInnen am Martin-Luther-Platz mit heißen Maroni, die sie selbst in mühsamer Handarbeit einschneidet.



### Maroni, kandierte Früchte und gebrannte Mandeln

# So duftet Weihnachten

In der kalten Jahreszeit gehören die Maronistandl zum Stadtbild. An drei Plätzen werden Edelkastanien, gebrannte Mandeln und andere süße Köstlichkeiten in der Innenstadt verkauft.



Suwannee Rund ist die erste Thailänderin, die in der Innenstadt Edelkastanien, kandierte Früchte und gebrannte Mandeln verkauft.

Auch wenn das Wetter für die Jahreszeit oft zu warm ist: Es gibt ein sicheres Signal dafür, dass der Winter ins Land zieht. Dann nämlich, wenn MaronibraterInnen ihre etwa zwei Quadratmeter großen Hütten aufstellen und ihre Öfen zum Glühen bringen. Der Besuch eines Maronistandls gehört in der kalten Jahreszeit zum Innenstadtbummel. Die Früchte, die vorwiegend aus der Toskana, Südtirol und Spanien kommen, werden am Taubenmarkt, am Martin-Luther-Platz und an der Mozartkreuzung bis etwa Ende Jänner angeboten. Während des Christkindlmarktes am Hauptplatz kommt ein vierter Anbieter dazu. Eleonore Wögerbauer steht das vierte Jahr hinter dem heißen Maroniofen am Martin-Luther-Platz: „Man braucht schon Ausdauer und Liebe für dieses Geschäft. Mein Gatte und ich schneiden die Edelkastanien selbst ein. Dies muss vor dem

Braten unbedingt geschehen.“ Ob die Maroni verdorben sind oder nicht, stellt sich meist erst nach dem Einschneiden und Braten heraus. Die resolute Standlerin führt den traditionsreichen Familienbetrieb ihres Gatten weiter. „Das Standl gibt es schon seit dem 19. Jahrhundert“, berichtet Eleonore Wögerbauer stolz. Sie verwöhnt täglich von 10 bis 19 Uhr mit ihren Köstlichkeiten und zieht dies alleine durch. Im Maronistand am Taubenmarkt bedient die junge Thailänderin Suwannee Rund. Sie verbringt die Adventzeit erstmals als Maroni-Verkäuferin an der Landstraße: „Ich mache alles selbst und bin froh, wenn es den Kundinnen und Kunden schmeckt.“ An die kalten Temperaturen hat sie sich mittlerweile gewöhnt. Natürlich können Esskastanien oder Mandeln auch Zuhause rasch und ohne großen Aufwand zubereitet werden. Im Back-

rohr oder in der Pfanne. Auf alle Fälle einschneiden. Am besten schmecken sie aber ohnehin beim Standl in der Kälte. Übrigens: Alte oder wurmige Maroni schwimmen im Wasser nach oben. Frische Früchte hingegen sinken zu Boden. Die Druckprobe zeigt ebenfalls, ob die Maroni frisch oder verdorben sind. Ist ein Hohlraum zwischen Schale und Frucht zu spüren, sind die Edelkastanien älter oder überhaupt vergammelt.



Fotos: Alexander Schwarzl

## 16. Linzer Silvesterlauf

# Das Jahr sportlich beenden

Während die letzten Vorbereitungen für den Silvesterabend erledigt werden und manche schon auf den Jahreswechsel anstoßen, schnüren die Sportlichen noch einmal ihre Laufschuhe.

**Sportlich Ambitionierte** haben beim Linzer Silvesterlauf am 31. Dezember die Gelegenheit, im alten Jahr noch einmal richtig Gas zu geben. Und zwar auf der Laufstrecke. Zu diesem aktiven Jahresabschluss erwartet der Veranstalter, der TriRun Linz, mehr als 1.000 LäuferInnen. Besonderes Merkmal des größten Silvesterlaufes in Oberösterreich ist es, dass HobbysportlerInnen und nicht Profis im Vordergrund stehen. Sie sind die wahren Stars dieser Veranstaltung, die sich zu einem Fixpunkt des Linzer Sportgeschehens entwickelt hat.

### LÄUFERINNEN UND LÄUFER AUS NAH UND FERN

Der Linzer Event ist bei zahlreichen AthletInnen aus Linz und Oberösterreich, aber auch aus dem benachbarten Ausland im Laufkalender rot angestrichen. Jahr für Jahr nutzen auch TouristInnen die Wartezeit auf das Silvesterspektakel am Hauptplatz für einen Altjahres-Lauf durch die Stadt. Die heimische Elite gibt sich ebenfalls ein Stelldichein, um den prestigeträchtigen Titel des letzten



Noch einmal im alten Jahr so richtig Gas geben ist das Motto der TeilnehmerInnen des Silvesterlaufes.

Siegers des Jahres 2016 zu ergattern. Besonders beliebt sind die Kinderrennen. Dabei messen sich die Kids auf drei unterschiedlichen Distanzen. Start und Ziel sind direkt am Hauptplatz. Gelaufen werden im Hauptbewerb sechs Kilometer oder zwei Runden durch die Innenstadt. Ein Hobbylauf und eine Nordic-Walking-Wertung über je eine Cityrunde komplet-

tieren das Programm. Wer es besonders lustig bevorzugt, kann sich verkleidet auf die Strecke begeben. Die originellsten Kostüme werden in einer eigenen Wertung ausgezeichnet.

Los geht's am Hauptplatz um **14 Uhr** mit den Kinderläufen. **Ab 15 Uhr** starten die Großen. Infos finden Sie auch im Internet unter [www.silvesterlauf-linz.at](http://www.silvesterlauf-linz.at).

# City begeistert auf allen Ebenen

Kann man einem Stadtzentrum eine Liebeserklärung machen?

Ja, man kann!

Überhaupt, wenn es so einzigartig ist, wie die Linzer Innenstadt.

Die pulsierende City der Landeshauptstadt gilt weit über die Grenzen unseres Bundeslandes hinaus als Paradebeispiel einer lebens- und liebenswerten Innenstadt. Die Landstraße mit ihrem umfangreichen Angebot ist die zweitstärkste Einkaufsstraße Österreichs und damit die größte Shopping-Meile Oberösterreichs. Doch das ist nur ein Grund, warum das Zentrum so einzigartig ist. Sie ist ein natürlich gewachsener Lebensraum, der alle Bedürfnisse der Menschen abdeckt. Geschäftsvielfalt, authentische Märkte, Schanigärten und Parks, Kunst- und Kultureinrichtungen und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten prägen das Flair der Innenstadt. Und wenn man beim Shopping einmal kurz inne halten möchte, finden sich dazu genügend ruhige Plätzchen. Dinge, die in den Einkaufstempeln an der Peripherie, Mangelware sind.

## ERLEBNIS MIT VIELEN EMOTIONEN

Vor allem aber ist ein Bummel durch das Zentrum immer ein Erlebnis, verbunden mit vielen Emotionen. Der verführerische Duft von frischem Brot aus der Bäckerei, der neueste Tratsch bei der Friseurin, das spontane Treffen mit Freunden, das Gefühl beim Anfassen des eleganten Kaschmir-Pullovers und das ansteckende Lächeln der Verkäuferin, die einem zum Kauf dieses edlen Stücks gratuliert. Sehen, fühlen, riechen, schmecken, genießen – Emotionen, die ein Online-Einkauf nie erzeugen kann. Ganz abgesehen von wirtschaftlichen Aspekten, wie der Sicherung von Arbeitsplätzen, der Wertschöpfung vor Ort oder Gedanken an Umweltschutz.

Bei genauer Betrachtung der Innenstadt wird einem ihre Schönheit, ihre Vielfalt und Einzigartigkeit so richtig bewusst. Kein Wunder, dass die Begeisterung dafür unverzüglich einsetzt. Dies kann nur die Linzer City bewirken. Und gerade diese Begeisterung und Exklusivität sind die Basis für eine lange und ewig währende Liebesbeziehung.

[www.linzer-city.at](http://www.linzer-city.at)



# LNZER CITY

DER GRÖSSTE  
**OFFLINE-SHOP**  
DES LANDES.

# Winterzeit ist Lesezeit

Der Winter ist wohl die schönste Zeit zum Lesen. Wohlige Wärme im Wohnzimmer, Lebkuchen und heißer Tee duften verführerisch. Für einen vollkommenen Abend fehlt nur noch ein tolles Buch.

**Auch alle irdischen Christkindl**, die in letzter Minute ein Geschenk besorgen möchten, liegen mit einem guten Lesestoff goldrichtig. Bei der Auswahl unterstützt Sie dieses Jahr Alex Stelzer von der gleichnamigen Buchhandlung am Hauptplatz. Seine Tipps reichen vom trendigen Jugendbuch bis hin zum Klassiker, der in keiner Bibliothek fehlen sollte.

PETER PRASS

Alex Stelzer betreibt seit 1987 seine Buchhandlung. Er beschäftigt fünf Mitarbeiterinnen und bildet Lehrlinge aus.



## GEWINNSPIEL:

Lebendiges Linz verlost mit „ALEX – Eine Buchhandlung“, fünf Bücher-Gutscheine. Einfach unter dem Kennwort „Buchtipp“ an [lebendiges.linz@linz.at](mailto:lebendiges.linz@linz.at) schreiben.



### Elena Ferrante **MEINE GENIALE FREUNDIN**

Lila und Elena sind schon als junge Mädchen in Neapel beste Freundinnen und sie werden es ihr ganzes Leben lang bleiben, bis die eine spurlos verschwindet ... Ein literarisches Meisterwerk von unermesslicher Strahlkraft. (Roman)

### Mario Vargas Llosa **DIE ENTHÜLLUNG**

Enrique ist glücklich verheiratet, beruflich erfolgreich und hat ein Riesenproblem: Er wird erpresst... Die Enthüllung ist eine brisante Spannungsgeschichte, ein erotisches Kammerstück und ein zeitpolitischer Schlüsselroman. (Roman)

### Christoph Ransmayr **COX ODER DER LAUF DER ZEIT**

Der Kaiser von China lädt den englischen Uhrmacher Alister Cox an seinen Hof. Dieser soll in der Verbotenen Stadt Uhren bauen, an denen die unterschiedlichen Geschwindigkeiten der Zeiten des Glücks, der Kindheit, der Liebe, auch von Krankheit und Sterben abzulesen sind. (Roman)

### Jeff Kinney **GREGS TAGEBUCH 11 – ALLES KÄSE**

Greg steht unter Druck. Seine Mom möchte, dass er sich ein Hobby sucht. Aber das Einzige, was Greg wirklich gut kann, sind Videospiele. So ein Käse! Als Greg eine alte Videokamera findet, hat er die Idee – er dreht einen Horrorfilm ... (Jugendbuch)

### Lew Tolstoi **AUFERSTEHUNG**

Russland im 19. Jahrhundert: Vor vielen Jahren hat der Fürst Nechljudow die junge Maslowa verführt. Jetzt ist er Geschworener, sie aber sitzt als Prostituierte auf der Anklagebank... „Auferstehung“ ist eine leidenschaftliche moralische und politische Anklage, das erschütternde Vermächtnis des alten Tolstoi. (Roman)



Hilfe für Obdachlose

# Warme Stube statt Parkbank

Die Notschlafstelle NOWA des Sozialvereins B37 an der Anastasius-Grün-Straße bietet Übernachtungsmöglichkeiten für 60 Menschen.



Für Menschen ohne Wohnung ist die Winterzeit besonders hart. In Linz muss niemand auf der Straße leben. Mehrere Sozialeinrichtungen bieten ein Dach über dem Kopf, warmes Essen und Betreuung.

Als eine der stärksten Kräfte im Linzer sozialen Netz wirkt der Verein B37. Vor allem mit der Notschlafstelle NOWA an der Anastasius-Grün-Straße, dem psychosozialen Wohnheim an der Bethlehemstraße und dem Übergangsquartier Schumannstraße erleichtert er das Leben zahlreicher Menschen. Insgesamt bietet B37 fast 400 Betten. Mehr als 130.000 Nächtlungen pro Jahr signalisieren die wichtige Arbeit der Institution. Um Obdachlose, die nicht in eine soziale Einrichtung gehen wollen, kümmern sich die Streetworker des Sozialvereins. Sie verteilen Decken, Thermoschlafsäcke und Winterbekleidung und kümmern sich um die medizinische Grundversorgung. Mit dem „Help Mobil“ bieten Samariterbund, Caritas, Rotes Kreuz, die Barmherzigen Schwestern und der

Lazarus-Orden an drei Standorten in der Innenstadt einmal pro Woche umfassende Unterstützung.

Auch mehrere Tageszentren unterstützen die Wohnungslosen. So bietet die Wärmestube der Caritas an der Dinghoferstraße ab Mittag warme Speisen und Getränke, Duschgelegenheiten und die Möglichkeit, Wäsche zu reinigen. Speziell für Frauen hat die Caritas dort das Frauencafé FRIDA geschaffen. Die Barmherzigen Schwestern tragen in ihrem Vinzenzstüberl an der Herrenstraße wesentlich zur Betreuung von sozial Schwachen bei. Die Stadtdiakonie hilft im so genannten Of(f)n-Stüberl“ an der Starhembergstraße.

## HAUSGEMACHTE KEKSE DRINGEND GESUCHT

Die ARGE für Obdachlose ermöglicht mit ihrer Zeitschrift „Kupfermuckn“ wohnungslosen oder von Wohnungslosigkeit bedrohten Männern und Frauen, Geld zu verdienen. Die Dezember-Nummer verkauft sich alljährlich besonders gut. Im vereinseigenen „Trödlerladen“ an der Bischofstraße lässt sich so manches originelle Weihnachtsgeschenk finden. Die ARGE betreut auch die BewohnerInnen von 30 Übergangswohnungen. Einen ganz besonderen Weihnachtswunsch können die BäckerInnen von Weihnachtskekse erfüllen: Der Verein B37 bittet, einen Teil der hausgemachten Köstlichkeiten am Schalter des Wohnheims an der Bethlehemstraße 37 abzugeben. Immer gefragt sind auch haltbare Lebensmittel. CHRISTIAN FREIMÜLLER



**Klaus Luger**  
Bürgermeister der Stadt Linz

*„In der Lebensstadt Linz vergessen wir auch nicht auf Wohnungslose. Mehrere Organisationen leisten für diese Mitmenschen hervorragende Arbeit, die Unterstützung und Anerkennung verdient. Danke!“*

# Weihnachten am Arbeitsplatz

Während die meisten LinzerInnen die Weihnachtsfesttage im Familienkreis verbringen, herrscht bei der Stadt Linz, bei den stadteigenen Unternehmen, im Kepler Universitätsklinikum und beim Tourismusverband in vielen Bereichen Hochbetrieb.

Etwa 2.500 MitarbeiterInnen verbringen die Feiertage im Dienst. *Lebendiges Linz* vermittelt davon einige Eindrücke: Die meisten MitarbeiterInnen zu den Feiertagen stellt das Kepler Universitätsklinikum mit etwa 1.500 Personen, gefolgt von den Seniorenzentren Linz mit zirka 400 und vom Winterdienst mit bis zu 136 Mitarbeitern, der LINZ AG-Abfallsorgung mit 120 und der Berufsfeuerwehr mit 47 Mitarbeitern. Der Ordnungsdienst ist ebenfalls im Einsatz. Die Tourist-Info am Hauptplatz ist während der gesamten Feiertage geöffnet. Im Brucknerhaus der LIVA finden Silvestergalas und das Neujahrskonzert statt. Ebenso hat das LENTOS Kunstmuseum am 31. 12. bis 16 Uhr geöffnet. Bei wichtigen Einrichtungen der LINZ AG, etwa bei Strom, Wasser, Gas, Fernwärme, Installation, Bestattung und LINZ LINIEN wird durchgearbeitet, ebenso am Flughafen Linz und bei der Linzer Lokalbahn. ROBERT HUBMANN



**Christa Aigner**  
Tourist-Info  
am Hauptplatz



**Univ.-Doz.  
Dr. Peter Schrenk**  
Arzt im  
Kepler-  
Universitäts-  
klinikum



**Gunter Urschitz**  
Berufsfeuer-  
wehr Linz



**Mario Stich**  
Saalmeister  
im Bruckner-  
haus (LIVA)



**Margit Zangerle**  
Senioren-  
zentrum  
Kleinmünchen



**Sabine Magauer**  
Straßenbahn-  
fahrerin der  
LINZ AG

„Wir haben 365 Tage im Jahr offen, also auch während der Feiertage. Zu uns kommen nicht nur BesucherInnen aus dem Ausland, sondern auch viele BewohnerInnen aus Linz und Umgebung, die sich nach speziellen Last Minute-Geschenken, wie zum Beispiel die Kulturcard 365 und Angeboten wie ‚Zu Gast in deiner Stadt‘ erkundigen.“

„Wenn keine besonderen Notfälle auftreten, dann sitzen wir gemütlich beim Weihnachtsbaum zusammen. Bei solchen Diensten während der Feiertage, die in den meisten Fällen relativ ruhig verlaufen, lernen sich die Menschen näher kennen. Manchmal kann so ein Kennenlernen sogar zu einer lebenslangen Beziehung führen...“

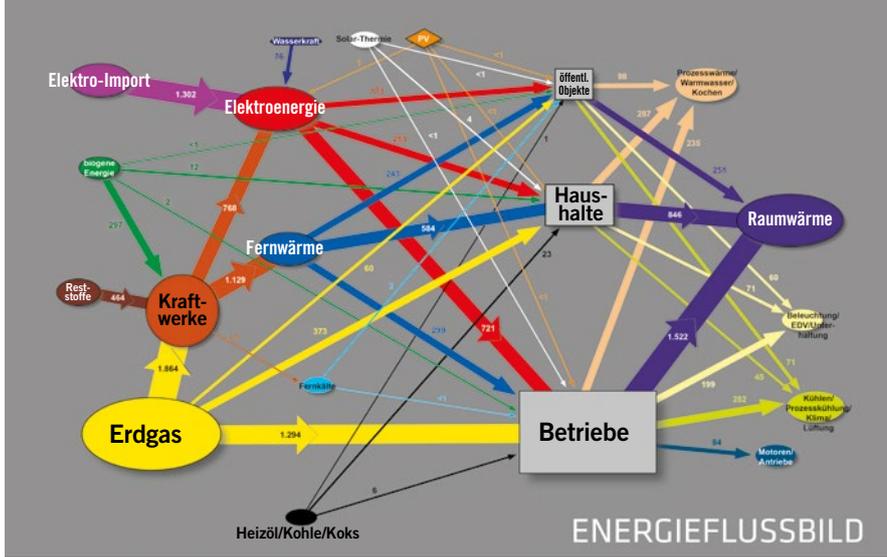
„Weihnachten, Silvester und Neujahr sind Arbeitstage wie die anderen auch, mit dem Unterschied, dass wir im Bereitschaftsdienst, so wie zu Hause mit der Familie, gemeinsam feiern – mit selbstgekochten Spezialitäten, Weihnachtsbaum und allem was dazugehört. Bei der Dienst-einteilung wird auf jüngere Kollegen, die Familie haben, Rücksicht genommen.“

Fotos: Stadt Linz

„Für uns ist gerade während der Feiertage viel zu tun. Auch wenn ich Weihnachten zu Hause verbringe – zum Jahreswechsel geht's rund. Zu Silvester und Neujahr werden drei Veranstaltungen vorbereitet. Das umfasst unter anderem den Aufbau für das Orchester, Proben, die Besprechung des Personaleinsatzes, den Ordnung und Garderobendienst und die Security.“

„Weihnachten und Silvester sind bei uns besondere Tage. Schon im Vorfeld organisieren wir für die BewohnerInnen eine Weihnachtsfeier und am 24. Dezember setzen wir uns stockweise zusammen. Abends wird dazu ein Festtagsaufschnitt serviert. Auch zum Jahreswechsel gibt's Schmankerl. Ansonsten wird der Pflegedienst voll durchgeführt.“

„Zu den Feiertagen tut sich bei uns einiges. Gerade am 24. Dezember ist bis etwa 15 Uhr ziemlich die ‚Hölle‘ los. Sobald die Geschäfte zusperren, kehrt Ruhe ein. Laut Dienst-einteilung verbringt jede Fahrerin/jeder Fahrer im Schnitt alle paar Jahre das ‚schönste Fest‘ am Arbeitsplatz. Heuer bin ich am 25. Dezember und in der Silvesternacht im Einsatz.“



## Der Energie auf der Spur

Das sogenannte **Energieflussbild** zeigt das verästelte Geflecht der Energieflüsse in Linz. Die Energieträger, die unsere Stadt versorgen, heißen Erdgas, vor Ort erzeugter Strom aus Wasserkraft und Photovoltaik, außerhalb von Linz erzeugter Strom, Solaranlagen, biogene Energie und Reststoffe. Sie werden entweder zuerst in andere Energieformen umgewandelt oder fließen direkt in Haushalte, öffentliche Gebäude und Industrie (in der obigen Graphik ist die Großindustrie ausgenommen,

ebenso ist die verbrauchte Energie für den Autoverkehr nicht enthalten). Die Energie dient letztlich der Nutzung als Prozesswärme- und Raumwärme, für Warmwasserbereitung, Beleuchtung, EDV, Unterhaltungselektronik, für Kühlung und Lüftung sowie den Antrieb von Motoren.

### LINZER ENERGIE-EFFIZIENZPROGRAMM

Seit einigen Jahren arbeitet die Stadt Linz an einem Programm zur Verbesserung der Energieeffizienz in ihrem eige-

nen Bereich. Die Gebäude der Unternehmensgruppe Linz (UGL) wurden untersucht, der Verbrauch erhoben und der energietechnische Zustand der Gebäude geprüft. Eine besondere Herausforderung war, die Abschätzung der Investitionskosten, die einzelne Energiesparmaßnahmen verursachen würden. Mehr als 700 Maßnahmen, die zu einer Energieeinsparung beitragen können, sind erkannt worden. Manche können beinahe kostenlos umgesetzt werden, andere nur mit erheblichem Geldaufwand. Der Geschäftsbereich Planung, Technik und Umwelt ist derzeit dabei, gemeinsam mit der UGL realistisch umsetzbare Konzepte für diverse Maßnahmen zu entwickeln. Bei diesem Prozess soll auch bei den LinzerInnen das Bewusstsein für energieeffizientes Handeln gestärkt werden.



**DI Wilfried Hager,**  
Planung, Technik  
und Umwelt,  
Abteilung Umweltservice

Fotos: Stadt Linz

## AB INS WOCHENENDE – WIEN & WACHAU

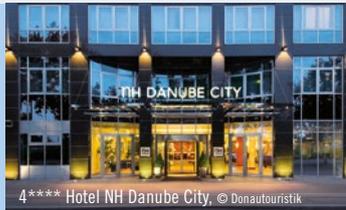
**DIE REISE-ECKE**



Wachau, © Donau, NO\_stere\_haider



MS Kaiserin Elisabeth, © Donautouristik



4\*\*\*\* Hotel NH Danube City, © Donautouristik

Erleben Sie die angenehmsten Formen des Reisens – per Bahn in die Walzerstadt und per Schiff durch die bekannten Weinbauorte der Wachau.

### TERMINE 2017

Anreise jeden Freitag (bis Sonntag) von 5. Mai bis 09. Juni 2017

### REISEVERLAUF

#### Freitag,

ÖBB-Bahnreise ab Linz nach Wien; freie Zugwahl. Bezug des Zimmers im 4\*\*\*\* Hotel NH Danube City oder gleichwertig. Zeit zur individuellen Besichtigung der Landeshauptstadt.

#### Samstag, Wachauschiffahrt

Individuell per S-Bahn zum Schiff.  
**08.40 h** Boarding in Wien-Nussdorf;  
Stopp in Tulln mit Weinprobe (ca. 25 min);  
**12.30 h** Servicebeginn 3-Gang-Wahlmenü.  
Ausstieg wahlweise in Krems, Dürnstein,

Weißkirchen oder Spitz.

**ab 18.30 h** während der Rückfahrt Servicebeginn 3-Gang-Abendmenü inkl. Dessertteller.

**22.15 h** an Wien-Nussdorf und individuell per S-Bahn ins Hotel.

**Sonntag,** ÖBB-Bahnrückreise; freie Zugwahl ab Wien nach Linz.

### LEISTUNGEN

- ÖBB Bahn- & abreise Linz–Wien–Linz, 2. Klasse, freie Zugwahl
- 2 x ÜN/ Fr.-Buffet im 4\*\*\*\*Hotel NH Danube City oder gleichwertig
- Wachauschiffahrt inkl. Weinprobe
- 3-Gang-Mittags- & Abendmenü an Bord
- 2 x U-Bahn-Tickets Wien

### IHR HOTEL

Das 1st-class-Hotel mit 252 Zimmern liegt unweit des grünen Erholungsgebietes der Donauinsel und dennoch mitten im dynamischen Geschäftsviertel der Donaucity. 15 min bequem per U-Bahn ins Zentrum;

**Über 20 % Ermäßigung für Lebendiges Linz-LeserInnen** (= Hauptwohnsitz Linz)

**€ 189,-**

(statt € 239,-) pP im Doppel

**+ € 65,-**

EZ-Zuschlag/2 Nächte



**Info/Buchungen:** Donau Touristik GMBH,  
Lederergasse 4–12 (nahe Pfarrplatz), 4010 Linz/D.  
Tel. 0732/2080-39, E-Mail: kaiserin@donautouristik.com  
www.wachau.donaureisen.at

**Gewinnspiel auf Seite 33!**



Stadträtin Mag.<sup>a</sup> Eva Schobesberger (vorne) überzeugt sich selbst vom pädagogischen Konzept des Kindergartens als erste Bildungseinrichtung.

## Kinder- und Jugendservices Linz

# Freude am Lernen von Anfang an

Die Stadt Linz setzt auf Krabbelstube und Kindergarten als erste Bildungseinrichtungen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Kids: Lerninhalte werden altersgemäß und effizient vermittelt.

**Ihre umfangreichen Angebote** hat die Stadt Linz für die Betreuung von Mädchen und Buben in den Kinder- und Jugendservices Linz (KJS) gebündelt. Spielerisch lernen die Kinder voneinander. In 33 städtischen Krabbelstuben werden bereits die Kleinen fachgerecht betreut und gefördert.

Ab drei Jahren können junge Linzerinnen und Linzer in die Welt des Kindergartens – die Stadt Linz betreibt 54 – eintauchen. Lernen findet in den städtischen Einrichtungen in sogenannten Bildungswerkstätten statt. Unterschiedliche Schwerpunkte werden in jeweils einem Raum des Kindergartens in speziali-

sierter Form angeboten. Mädchen und Buben können ihr Wissen spielerisch erweitern. Dadurch werden bei den Kindern Interesse, Kreativität und Neugierde geweckt.

### SELBSTBEWUSSTE UND STARKE KIDS

Pädagogische Fachkräfte in 33 städtischen Horten unterstützen die Kinder nicht nur in ihrem schulischen Fortkommen, sondern begleiten sie auf ihrem Weg zur Entwicklung einer starken, selbstbewussten und eigenverantwortlichen Persönlichkeit. Doch das KJS bietet mehr: Mit dem Eltern-Kind-Zentrum Ebelsberg-Ennsfeld sowie dem Familienzentrum Pichling, dem Kinder- und Jugendhaus „Johannesgasse“, der Wohngruppe „Sisal“, dem Mutter-Kind-Haus oder dem Institut für Familien- und Jugendberatung betreibt die Stadt Linz wichtige sozialpädagogische Einrichtungen.

Zusätzlich sorgen zirka 160 interessante Kurse der „Aktiv-Tage“ regelmäßig in den Sommermonaten für eine qualitativ hochstehende Freizeitgestaltung. Insgesamt betreuen etwa 1.400 KJS-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehr als 9.000 Mädchen und Buben in Linz.

DANIEL WOLF

### Stadträtin Mag.<sup>a</sup> Eva Schobesberger Bildungsreferentin der Stadt Linz

*„Krabbelstuben und Kindergärten sind unsere erste Stufe im Bildungssystem. Sie bilden daher die Grundlage für die Ausbildung unserer Kinder. Mit dem Ausbauprogramm unterstützen wir nicht nur die Eltern und Kinder, wir investieren in die Zukunft unserer Stadt.“*

# Ab sofort mit einem Klick zum Ticket

Dank der neuen Kooperation mit oeticket.com kommen Interessierte auf linztermine.at noch schneller zum Wunschticket: Ein Maus-Klick genügt – und die Eintrittskarte gehört ihnen!

Der Eventkalender **linztermine.at** lieferte schon bisher ein umfangreiches Terminangebot an Konzerten, Ausstellungen oder Festivals. Jetzt wurde der Service der Plattform noch erweitert: Dank der brandneuen Kooperation mit **oeticket.com** können die Karten für ausgewählte Veranstaltungen ab sofort mit nur einem Maus-Klick online gekauft werden.

Mit mehr als 10,5 Millionen Karten jährlich und durchschnittlich 75.000 Events ist oeticket.com die führende Vertriebsmarke von Eintrittstickets in Österreich. Alle auf oeticket.com angebotenen Veranstaltungen in der Stadt Linz sind automatisch auch auf **linztermine.at** abrufbar.

## MITSPIELEN UND FREIKARTEN GEWINNEN

**Linztermine.at** bietet einen übersichtlichen Veranstaltungskalender. Es werden regelmäßig Eintrittskarten verlost. Der beliebteste Online-Veranstaltungskalender von Linz kann nicht nur von den BesucherInnen, sondern auch von VeranstalterInnen kostenlos genutzt werden. STEPHANIE HAGER/DANIEL WOLF

## Im Gespräch mit Thomas Ziegler, LIVA-Vorstandsdirektor



### Was versprechen Sie sich von der neuen Kooperation mit oeticket?

Das vielfältige Linzer Kulturprogramm wird in seiner Gesamtheit einfach noch besser auf einer zentralen Internetseite sichtbar. Dabei freut es mich besonders, dass neben den großen Häusern von Stadt und Land auch die zahlreichen Vereine und Initiativen abgedeckt werden. Dass jetzt auch gleich ganz bequem Karten bestellt werden können, hilft nicht nur uns als Veranstalter, sondern ist auch ein toller Service für die Linzerinnen und Linzer.

### Auf welche Events freuen Sie sich ganz besonders?

Mit großer Vorfreude denke ich da an Silvester, da das Brucknerhaus seinen Gästen traditionell ein herausragendes Programm bietet. Heuer veranstalten wir die Budapest Operettengala. Großartig werden auch wieder der Ball der Stadt Linz am 21. Jänner, die GalaNacht des Sports am 10. Februar und die Pegasus-Gala am 7. Juni unter dem Motto „Wirtschaft trifft Kultur“. Besonders am Herzen liegen mir zudem die Angebote im Kinder- und Jugendbereich. Hier erweiterte die LIVA im Bereich der kulturellen Früherziehung ihr Angebot wesentlich.



Ein „Selfie-Tag“ von und mit Solo-Oboist Franz Scherzer

# Ein Auftritt im Musiktheater

Der erste Oboist und Ausnahmemusiker des Bruckner Orchesters Linz, Franz Scherzer, ist seit 30 Jahren ein Fixpunkt in der Linzer Kultur- und Orchesterlandschaft. Für *Lebendiges Linz* fotografierte sich der 54-jährige Oberösterreicher durch seinen Arbeitstag und entführte uns zum Auftritt des Bruckner Orchesters ins Musiktheater Linz.

PETER PRASS



Auftritt des Bruckner Orchesters unter Stardirigent Dennis Russel Davis.



Zu Fuß geht es zur Probe für die Sonntags-Matinee ins Brucknerhaus.



In den Probepausen wird mit den KollegInnen vom Bruckner Orchester gescherzt.



Tägliches, ausgiebiges Üben ist bei einem Profi wie Franz Scherzer unerlässlich.



Der sympathische Musiker ist bereit für die Vorstellung im Musiktheater.



Pause im Orchestergraben: die Kräfte werden für den Schlusakkord gebündelt.



Nach der gelungenen Vorstellung haben sich Susanne Spitzer und Franz Scherzer ein Bierchen verdient.

# Migration ermöglicht Vielfalt in der Stadt

Etwa 28 Prozent aller Linzer BürgerInnen wurden im Ausland geboren. Das städtische Integrationsbüro und der Migrationsbeirat bauen seit Jahren Brücken zwischen den unterschiedlichen Kulturen.



In Linz leben Menschen aus 152 Nationen, die mehr als 100 verschiedene Sprachen sprechen.



Die Linzer Integrationspolitik hat bereits vor Jahrzehnten auf die sich verändernde Gesellschaft reagiert. 1991 öffnete deshalb das Integrationsbüro seine Pforten. ZuwanderInnen sollen hier einen Ansprechpartner bei allen Fragen des Zusammenlebens finden. Bereits fünf Jahre später folgte mit dem Migrations- und Integrationsbeirat eine politische Interessens-

vertretung, die den Zuwanderer-Vereinen eine Stimme gab. Dass sich diese beiden Einrichtungen bis heute, ein Vierteljahrhundert später, so gut bewähren würden und notwendiger denn je sind, konnte damals jedoch niemand ahnen.

## FÜR DEN ZUSAMMENHALT IN DER GESELLSCHAFT

Mittlerweile hat sich für beide Einrichtungen ein umfassendes Aufgabengebiet entwickelt. Als Schnittstelle zwischen Politik, Verwaltung und Beirat sowie den Volksgruppen und Vereinen übernimmt das Integrationsbüro eine bedeutende Schlüssel-funktion in der Linzer Integrationsarbeit.

Zahlreiche Veranstaltungen, wie etwa die Woche der Vielfalt oder der Tag der Sprachen und viele mehr, ermöglichen so den Kontakt zwischen den Bevölkerungsgruppen. Gemeinsam mit dem Integrationsressort können die zahlreichen Chancen, die durch die Vielfalt der Bürgerinnen und Bürger mit fremder Abstammung entstehen, bestmöglich für die Lebensstadt Linz umgesetzt werden.

PETER HIRHAGER



**Stadträtin Karin Hörzing**  
Integrationsreferentin der Stadt Linz

„Mit dem Integrationsbüro und dem Migrationsbeirat stehen uns in Linz zwei wichtige Instrumente zur Verfügung, um die Herausforderungen der Migration und des Zusammenlebens bestmöglich begleiten und steuern zu können.“

# „Freue mich auf jedes Heimspiel“

Angelika Niedetzky ist derzeit mit ihrem Programm „Gegenschuss“ auf Tour.



Von Oberösterreich aus ins Wiener Rampenlicht: Kabarett- und TV-Star Angelika Niedetzky erklärt im Interview, warum sie die „überschaubare Weltstadt“ Linz schätzt und sich auf Auftritte hier so freut.

**Welche drei Begriffe fallen Ihnen spontan zu Linz ein?**

Geburtsstadt, Schulzeit, heimkommen.

**Sie sind als Künstlerin viel unterwegs.**

**Mit dem Blick aus der Distanz: Was zeichnet Linz aus?**

Linz hat sich in den vergangenen zehn Jahren gemauert. Dass es 2009 Kulturhauptstadt war, hat auch architektonisch viel Gutes für das Stadtbild gebracht. Siehe LENTOS, Ars Electronica Center. Auch das neue Musiktheater ist eine Bereicherung.

**Was braucht Linz, was fehlt?**

Für eine Stadt dieser Größe fehlt meiner Meinung nach gar nichts. Kunst- und Kulturliebhaber kommen genau so auf ihre Kosten wie Shopping-Queens oder Feinschmecker. Die Stadt ist von der Größe her absolut überschaubar, hat aber so viel zu bieten wie eine Weltstadt. Ich mag auch, dass es so grün ist.

**Nach der Matura sind Sie zum Studieren nach Wien**

**gezogen. Wie hat sich Linz in dieser Zeit für Sie verändert?**

Als Liebhaberin von kleinen, feinen, individuellen Läden und Lokalen, bin ich immer wieder positiv überrascht, wieviel sich da getan hat, seit ich nicht mehr in Linz wohne. Gerade in der Innenstadt entdecke ich immer wieder neue Geschäfte und MUSS in jedes reinschauen und – no na – was kaufen.

**Was verbindet Sie noch mit Linz?**

Meine Eltern, mein Bruder und auch einige alte Schulfreunde wohnen in Linz. Allein deshalb habe ich oft genug Gründe, in meine Geburtsstadt zurück zu kommen. Ich freue mich aber auch jedes Mal, wenn ich ein „Heimspiel“ habe und zum Kabarettspielen komme. Da fühle ich mich sauwahl auf der Bühne und kann reden, wie mir der Schnabel gewachsen ist, was etwa in Vorarlberg nicht ganz möglich ist. JÜRGEN TRÖBINGER

# Mit Vollgas in die Zukunft



Wirtschaftsstadträtin i. R. Susanne Wegscheider (r.) und Firmenchefin Brigitte Doppler vor einem der zwölf Fahrschulfahrzeuge.

Zehntausende Linzer Autofahrerinnen und Autofahrer verbinden mit der Fahrschule Doppler persönliche Erinnerungen. Nach wie vor läuft im Traditionsbetrieb alles nach Plan.

**Nur wenige heimische Fahrschulen** können auf eine mehr als 80-jährige Geschichte zurückblicken. Bereits 1935 gründete der Großvater von Firmenchefin Brigitte Doppler in Grieskirchen das Unternehmen und eine Werkstätte. 1946 wurde auch in Linz Gas gegeben. Seniorchef Ing. Manfred Doppler übergab den Betrieb 2000 seiner Tochter, widmet sich aber weiterhin mit Begeisterung der Ausbildung von Fahrlehrerinnen und Fahrlehrern. Mehr als 1.200 absolvierten bei Dopp-

ler diese Ausbildung. 1963 schulte er die erste Fahrlehrerin. Heute ist das 23-köpfige Team etwa zur Hälfte weiblich. Der Theorieunterricht findet in der Firmenzentrale an der Hauptstraße und in Außenstellen statt. Gemeinsam mit elf weiteren Fahrschulen bildet Doppler den Werbe- und Qualitätssicherungs-Verband „startup“. CHRISTIAN FREIMÜLLER

**Stadträtin i. R. Susanne Wegscheider**  
Ehemalige Wirtschaftsreferentin der Stadt Linz

*„Die Fahrschule Doppler behauptet sich als Traditionsbetrieb in einem schwierigen Marktumfeld. Mit freundlichen und kompetenten MitarbeiterInnen hat das Unternehmen gute Karten für eine erfolgreiche Zukunft.“*



Der Name Doppler steht für fundierte Beratung und Ausbildung.

# Neue Parkregelung im Hafenviertel



Um mehr Parkplätze für die lokale Bevölkerung zu sichern, erfolgte bereits in einigen Stadtteilen die Ausweitung von Kurzparkzonen und damit des Bewohnerinnen- und Bewohnerparkens.

**Auch im Hafenviertel** beziehungsweise im Industriegebiet hat sich die Parkraumsituation in den vergangenen Jahren stark verschlechtert, vor allem durch gebietsfremde Fahrzeuge. Auf Initiative von Infrastrukturreferent Stadtrat Markus Hein befragte deshalb die Stadtverwaltung die Bevölkerung in der „Zone H“ in Hafennähe zur Einführung von Kurzparkzonen mit

Bewohnerinnen- und Bewohnerparkberechtigung mit einem eindeutigen Ergebnis: Fast 60 Prozent sprachen sich für diese Regelung aus. Entsprechende Meinungsäußerungen in einer Versammlung für die Bürgerinnen und Bürger des Hafenviertels Anfang November dieses Jahres bestätigten dieses Resultat. In den kommenden Monaten schafft die Stadt Linz Schritt für Schritt in jenen Straßenzügen, in denen die Bewohnerinnen und Bewohner mehrheitlich dafür votiert haben, Kurzparkzonen mit Bewohnerinnen- und Bewohnerparkberechtigung.



**Stadtrat Markus Hein**  
Infrastrukturreferent der Stadt Linz

*„Immer wieder werden wir in von Parkplatzdruck betroffenen Gebieten ersucht, einzugreifen. Ein erprobtes Mittel zur Entlastung der lokalen Bevölkerung ist die Einführung von Kurzparkzonen mit Bewohnerinnen- und Bewohnerparkberechtigung“.*

## SCHRITTWEISE UMSETZUNG

Vorrangig soll dies in der Sintstraße, Am 25er Turm, der Gallanderstraße, der Hafenstraße, der Industriezeile und der Schiffbaustraße zur Umsetzung gelangen. Zusätzlich ist geplant, auch in anderen Bereichen innerhalb der „Zone H“ etappenweise und je nach Bedarf Dauerparkplätze in Kurzparkzonenplätze umzuwandeln. Die maximale Parkdauer beträgt 90 Minuten. Ein Anwohnerparkberechtigung kostet 54,40 Euro für ein Jahr beziehungsweise 94,50 Euro für zwei Jahre. ROBERT HUBMANN



LENTOS

Gottfried Bechtold



NORDICO

Urfahrner Markt



BOTANISCHER GARTEN

Flatterhafte Wesen



BOTANISCHER GARTEN

Schönheit der Kamelien



OÖ KULTURQUARTIER

Skandal normal? Ausstellung der Kunstskandale



POSTHOF

Julia Ribbeck & die Gastgeber: Traudi



THEATER PHÖNIX

Ein Sommernachtstraum oder Badewannengriffe



BRUCKNERHAUS

Rauschende Klänge aus Saiten, Knöpfen & Kürbissen



ARS ELECTRONICA CENTER

Semesterferien-Programm Deep Space LIVE: Uniview

## Ausstellungen

LENTOS  
**Gottfried Bechtold**  
bis 26.2.2017  
Info: www.lentos.at

LENTOS  
**Nevin Aladağ**  
bis 5.3.2017  
Info: www.lentos.at

NORDICO  
**Urfahrner Markt**  
200 Jahre Linzer Lustbarkeiten  
In fünf Räumen wird die Geschichte von den Anfängen des größten und ältesten Jahrmarkts Österreichs bis in die Gegenwart beleuchtet.  
**3.2. bis 21.5.2017**  
Info: www.nordico.at

BOTANISCHER GARTEN  
**Flatterhafte Wesen – Exotische Schmetterlinge im Tropenhaus**  
bis 29.1.2017  
Info: Telefon 7070 1870

BOTANISCHER GARTEN  
**Winterlicher Blütenzauber – Schönheit der Kamelien**  
bis 5.3.2017  
Info: Telefon 7070 1870

OÖ KULTURQUARTIER  
**Skandal normal?**  
Die große Ausstellung der Kunstskandale.  
bis 26.2.2017  
Info: Telefon 7070 1870  
Info: www.ooe-kulturquartier.at

## Bühne/Musik/Literatur

POSTHOF  
**Julia Ribbeck & die Gastgeber: Traudi**  
Erstaunliches, Skurriles, Unbekanntes und ein Happy End in einem augenzwinkernden Abend über Mut in Wort und Musik.  
**14. und 15.2.2017, 20 Uhr**  
Info: www.posthof.at

THEATER PHÖNIX  
**Ein Sommernachtstraum oder Badewannengriffe im Preisvergleich**  
von Kurt Palm  
**Premiere: 2.2.2017, 19:30 Uhr**  
Info: www.theater-phoenix.at

TIPS ARENA  
**Andrea Berg**  
**26.1.2017, 20 Uhr**  
Info: www.livasport.at

TIPS ARENA  
**Ehrlich Brothers - Faszination**  
**5.2.2017, 18 Uhr**  
Info: www.livasport.at

BRUCKNERHAUS  
**Karneval in Venedig**  
An diesem Abend erleben die Kinder den berühmten Carnevale und schauen dabei Antonio Vivaldis Geist beim Komponieren zu.  
**8.1.2017, 11 und 15:30 Uhr**  
Info: www.brucknerhaus.at

BRUCKNERHAUS  
**Jazz Piano Night**  
**9.1.2017, 19:30 Uhr**  
Info: www.brucknerhaus.at

POSTHOF  
**Alfred**  
Aus der Zusammenarbeit einiger der besten Musiker Österreichs erwächst das Projekt einer waschechten Rockoper.  
**9.2.2017, 20 Uhr**  
Info: www.posthof.at

BRUCKNERHAUS  
**Land und Wille**  
Ein Konzerterlebnis lässt die BesucherInnen in die Zeit der OÖ Bauernkriege eintauchen und erzählt dabei die Geschichte der Schlacht um Oberösterreich.  
**5.2.2017, 11 und 18 Uhr**  
Info: www.brucknerhaus.at

BRUCKNERHAUS  
**Rauschende Klänge aus Saiten, Knöpfen und Kürbissen**  
**9.2.2017, 19:30 Uhr**  
Info: www.brucknerhaus.at

TRIBÜNE LINZ  
**Fräulein Julie**  
Einakter von August Strindberg  
**Premiere: 8.2.2017, 19:30 Uhr**  
Info: www.tribuene-linz.at

TRIBÜNE LINZ  
**Out! – Gefangen im Netz**  
Jugendstück über Cybermobbing von Knut Winkmann  
**13.2.2017, 10 Uhr**  
Info: www.tribuene-linz.at

## Freizeit/Unterhaltung

LENTOS  
**Kulturuni: Brave New Sculpture**  
Für kunstinteressierte junge Leute zwischen 15 und 25 Jahren  
Im Rahmen der erstmals stattfindenden Kulturuni, bei der Linzer Institutionen während der Semesterferien 2017 unter dem Motto „Schöne Neue Welt?“ Kunstprojekte anbieten, ist auch das Lentos dabei.  
**21. bis 25.2.2017, 15 bis 18 Uhr**  
Info: www.lentos.at, www.landestheater-linz.at

INNENSTADT  
**Linzer City Flohmarkt**  
**3. und 4.2.2017**  
Info: www.linzer-city.at

EISSPORTHALLE  
**Eiszauber 2017**  
**12.2.2017, 19 Uhr**  
Info: www.weiler-shows.com

ARS ELECTRONICA CENTER  
**Semesterferienprogramm**  
**21.2.2017, 9:30 bis 12:30 Uhr: Voll plastisch!** (7 bis 10 Jahre)  
**21.2.2017, 13:30 bis 15:30 Uhr: ZIEGE** (9 bis 12 Jahre)  
**23.2.2017, 9:30-12:30 Uhr: Quadrocopter Flugschule** (8 bis 11 Jahre)  
Info: www.aec.at/ferienprogramm

NEUES RATHAUS, FESTSAAL  
**Beziehungsfallen 2017**  
Die Vortragsreihe der VHS Linz über Liebeslust und Liebesfrust, über Partnerschaft, Liebe und Sexualität.  
**16.1.2017: Unverschämt glücklich**  
Wie erfüllende Beziehung gelingen  
Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Gatt-Iro, Mag. Dr. Stefan Gatt, Linz  
**23.1.2017: Der Schlüssel zur Treue**  
Warum es sich lohnt, für die Liebe zu kämpfen  
Dr. Hans Jellouschek, Ammerbuch/Deutschland  
**30.1.2017: Liebes-Erklärung**  
So gelingt ihre Beziehung.  
Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Stefanie Körber, Stefan Pott, Wien

**6.2.2017: Liebe ist, den Partner nicht so zu nehmen, wie er ist**  
Mag. Christian Thiel, Berlin

**13.2.2017 Im Namen der Liebe**  
Die gefährlichsten Lügen der Paare.  
Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Berit Brockhausen, Berlin  
**Beginn jeweils 19 Uhr**  
Moderation: Mag. DDr. Günther Bauer  
Info: www.linz.at/wissensturm

TABAKFABRIK  
**Schuhbecks teatro Linz**  
bis 22.1.2017  
Info: www.tabakfabrik-linz.at

ARS ELECTRONICA CENTER  
**Deep Space LIVE: Uniview**  
Reisen Sie mit der weltweit einzigartigen 3-D-Simulation Uniview zu verschiedenen Sternbildern. Ihr Reiseleiter: Dr. Dietmar Hager  
**19.1.2017, 19 Uhr**  
Info: www.aec.at

ARS ELECTRONICA CENTER  
**Deep Space LIVE: Cinematic Rendering**  
Tauchen Sie in den menschlichen Körper ein – von der Hautoberfläche bis zu den Organen und Knochen.  
**2.2.2017, 19 Uhr**  
Info: www.aec.at

TIPSARENA  
**Bülent Ceylan - Kronk**  
**28.1.2017, 20 Uhr**  
Info: www.livasport.at

TIPSARENA  
**Sascha Grammel**  
**8.2.2017, 20 Uhr**  
Info: www.livasport.at

## Sport

TIPS ARENA  
**Gugl Indoor Meeting**  
**10.2.2017, 18 Uhr**  
Info: www.livasport.at

Diese und weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

www.linztermine.at

Fotos (v.l.n.r.): APA/Philipp Greindl, NORDICO, Inter-Color FotoesmbH, Botanischer Garten Linz, OÖ Kulturquartier, Posthof, Ursula Schmitz, Sebastian Gilhofer, Stadt Linz, Martin Hieslmair

# Traditionelle Neujahrskonzerte und ein attraktives Jubiläum

2017 hält zahlreiche Konzerte bereit: Das Bruckner Orchester spielt am 1. Jänner das Neujahrskonzert und im Februar erleben die BesucherInnen mit dem großen Chinesischen Neujahrskonzert fernöstliche Klänge.

## NEUJAHRSKONZERT: BEETHOVENS NEUNTE MIT DEM BRUCKNER ORCHESTER LINZ

2017 wird Dmitri Jurowski Beethovens 9. Symphonie dirigieren, umgeben von einem erlesenen Solistenquartett, den Chören des Landestheaters Linz und dem Bruckner Orchester Linz. Jurowski ist Chefdirigent an der Flämischen Oper in Antwerpen, am Mikhailovsky Theater in St. Petersburg und der Novosibirsk Opera. Beethovens 9. ist ein Appell an den Humanismus, an das Einende – „Alle Menschen werden Brüder“ –, vor allem aber eine der bedeutendsten Symphonien und ein großartiger musikalischer Start in ein gutes neues Jahr!

**Sonntag, 1. Jänner 2017, 16 Uhr, Großer Saal**  
**Besondere Anlässe**

## PRÉLUDES | CLEMENS ZEILINGER

„Praeludium“ bedeutet „Vor-Spiel“: Zu den berühmtesten gehören die 48 Präludien von Johann Sebastian Bach. Erster großer Höhepunkt: Frédéric Chopins Zyklus Chopin greift in seinen Préludes den Gedanken eines Vorspiels als präludierende Improvisation auf. Schostakowitsch verfolgt mit seinen pointierten, fein gearbeiteten Präludien das Prinzip, mit diesen Charakterstücken durch alle Tonarten zu vagabundieren. Komplettiert wird das Programm mit den frech jazzigen Three Preludes des Komponisten George Gershwin.

**Dienstag, 17. Jänner 2017, 19:30 Uhr, Mittlerer Saal**  
**Festival Klavier**

## RUDOLF BUCHBINDER: 1. KONZERT IM BEETHOVEN SONATENZYKLUS

Rudolf Buchbinder gehört zu den bedeutendsten Interpreten unserer Zeit. Als Maßstabsetzend gelten insbesondere seine Interpretationen der Werke Ludwig van Beethovens. Die Darbietungen des Pianisten basieren auf akribischer Quellenforschung. So ist Buchbinder ein leidenschaftlicher Sammler historischer Partituren. Das spiegelt sich in seinen Interpretationen wider, die neben höchster Technik und präziser Ausführung geprägt sind vom Spiel mit der Dramaturgie.

**Donnerstag, 26. Jänner 2017, 19:30 Uhr, Großer Saal**  
**Festival Klavier**

## DAS GROSSE CHINESISCHE NEUJAHRSKONZERT 2017

2017 feiert das große Chinesische Neujahrskonzert sein 20. Jubiläum und blickt auf 121 unvergessliche Konzerte in 16 Ländern, 53 Städten und 59 Konzerthallen zurück. Im Vordergrund stehen die unterschiedlichen chinesischen Regionen, die dem Publikum präsentiert werden. In dem Konzertprogramm werden Soloinstrumente wie die faszinierende Erhu oder Pipa näher vorgestellt und es werden die Hintergründe der Orchesterstücke oder die Bedeutung der Texte von Gesangseinlagen beleuchtet.

### Kulinarisches Zusatzangebot

Wenn das chinesische Neujahr mit einem musikalischen Feuerwerk eingeläutet wird, serviert das Restaurant Anklang das passende chinesische Menü.

Reservierungen unter **+43 732/78 44 96**  
oder per E-Mail [anklang@liva.linz.at](mailto:anklang@liva.linz.at)

**Samstag, 4. Februar 2017, 19:30 Uhr, Großer Saal**  
**Besondere Anlässe**

## JOSEF SABAINI, HARMONICES MUNDI UND PHILHARMONICES MUNDI

Als hervorragender Violinist ist Josef Sabaini seit Jahrzehnten im oberösterreichischen Musikleben präsent und feiert nun gemeinsam mit Harmonices mundi und Philharmonices mundi ihr 30-jähriges Bestehen. Auf dem Programm stehen Bruckners fließendes Adagio aus dem Streichquintett in der Fassung für Streichorchester, die Metamorphosen von Richard Strauss und Tschaikowskys Streicherserenade.

**Sonntag, 12. Februar 2017, 11 Uhr, Großer Saal.**  
**Sonntagsmatinee**

## DAS BRUCKNER ORCHESTER LINZ UNTER WLADIMIR FEDOSSEJEW

Ein außergewöhnliches Programm, das zwei Symphonien ins Zentrum stellt: zum einen die 3. Symphonie von Balduin Sulzer und zum anderen Tschaikowskys 3. Symphonie, die Polnische. Am Pult steht Wladimir Fedossejew. Der gebürtige St. Petersburger ist Chefdirigent des Tschaikowsky Symphonieorchesters und arbeitet mit führenden Orchestern.

**Donnerstag, 23. Februar 2017, 19:30 Uhr, Großer Saal**  
**Das Große Abonnement**



Clemens Zellinger © R. Winkler



Philharmonices mundi und Josef Sabaini © R. Winkler



Chinesisches Neujahrskonzert  
© R. Winkler



Wladimir Fedossejew  
© Oleg Nachinkin



Rudolf Buchbinder © Marco Borggreve



Chor des Landestheaters Linz © R. Winkler

### BRUCKNERHAUS SERVICE CENTER

Untere Donaulände 7, 4010 Linz  
Tel.: +43 (0) 732/77 52 30

Montag bis Freitag: 12 bis 18 Uhr (telefonisch ab 10 Uhr),  
Samstag: 10 bis 13 Uhr

### BESTELLMÖGLICHKEITEN

Fax: +43 (0) 732/76 12-2170  
E-Mail: [kassa@liva.linz.at](mailto:kassa@liva.linz.at)

[www.brucknerhaus.at](http://www.brucknerhaus.at)  
(direkte Platzwahl möglich)



# LINZ**ONLINE**

# #LEBENDIGESLINZ



Bereits 700 Fotos sind zu #lebendigeslinz auf Instagram zu finden. Seit Sommer suchen wir auf Instagram die schönsten Linz Bilder mit dem Hashtag #lebendigeslinz. In dieser Zeit haben UserInnen bereits mehr als 700 Fotos gepostet und bewertet. Wöchentlich sucht eine Jury die besten Bilder aus und präsentiert sie in einem Best-of-Voting auf unserer Facebook-Seite. Das Bild mit den meisten Likes kommt in die nächste Ausgabe des *Lebendiges Linz*.

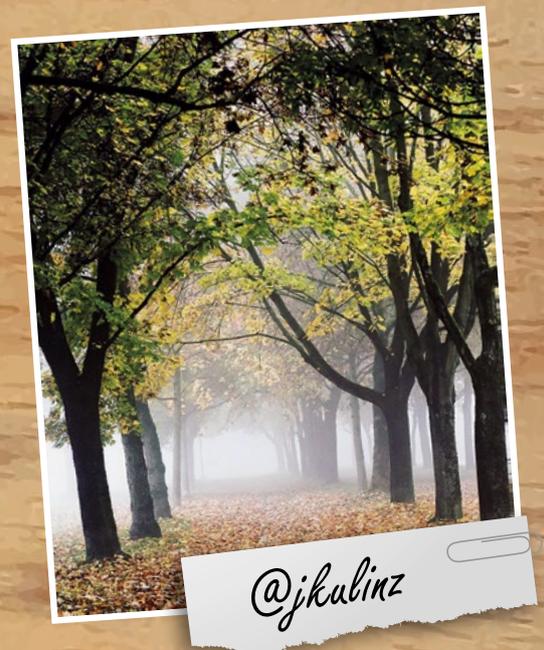
Ob am Weg in die Arbeit oder zur Uni – der Instagram-Account der JKU zeigt uns, wie schön es in Linz sein kann, und hat mit diesem herbstlichen Bild unsere Fans überzeugt.



Grafik: Freepik.com



Zeig uns dein Linz auf  
[Instagram.com/stadtlinz](https://www.instagram.com/stadtlinz)



Jetzt Facebook Fan werden und kein Gewinnspiel mehr versäumen!

[facebook.com/stadtlinz](https://www.facebook.com/stadtlinz)



Vizebürgermeister  
Mag. Bernhard Baier zu  
Gast im Hotel Schwarzer Bär.

## Verwöhn-Package für LinzerInnen

# Genussvoll entspannen vor der Haustür

Zu Gast in deiner Stadt – das ist ab sofort mit dem neuen Tourismus-Package für LinzerInnen möglich. Ein Kurzurlaub, ohne weite Anreise, ohne schwere Gepäckstücke oder aufwendige Reiseplanung.

**Jeweils an einem Wochenende** in den Monaten Jänner bis März 2017 kann eine Nacht inklusive Kultur-Genuss-Gutscheinpaket gebucht werden. Die ideale Gelegenheit für alle BewohnerInnen von Linz, der Bezirke Linz-Land und Urfahr-Umgebung um dem Alltag zu entfliehen. Kombiniert mit einem attraktiven Museumsbesuch, Shopping in der Linzer City, einer Kulturveranstaltung und einem romantischen Abendessen wird das Wochenende zum wahren Erlebnis.

### KULTUR UND KULINARIK INKLUSIVE

Gemeinsam mit der Linzer Hotellerie, Gastronomie und Hotspot-Betrieben ermöglicht der Tourismusverband Linz dieses Package zum attraktiven Preis von 49 beziehungsweise 59 Euro pro Person im Doppelzimmer. Das Paket enthält zusätzlich Gutscheine im Wert von etwa 50 Euro, darunter einen 10-Euro City Ring-Gutschein, ebenfalls 10-Euro Gutscheine für Kultur und Gastronomie, zwei Gratis-Museums-Besuche und das Buch „Gute Nacht, gute Nächte“ über Glücklichein und Genießen. Insgesamt 23 Linzer Gastronomie-Betriebe, acht Hotels der

Kategorie A, fünf Hotels der Kategorie B sowie sechs Linzer Museen und fünf Veranstaltungshäuser sind Partner in diesem Angebot. Bestellungen der Gutscheine sind bei den hotspots Linz online unter [www.hotspots-linz.at](http://www.hotspots-linz.at) oder telefonisch unter der Nummer **0732/24 69 19** möglich. Als zusätzliche Verkaufsstellen dienen die Hotels „Zum Schwarzen Bären“, das Hotel „Courtyard by Marriott Linz“ oder das Restaurant „Stadtliebe“. Gebucht werden kann direkt telefonisch im Wunschhotel oder per E-Mail mit Gutscheinnummer und Kennwort „Zu Gast in deiner Stadt“.

SABINE HÖRSCHLÄGER

[www.linztourismus.at/deinestadt](http://www.linztourismus.at/deinestadt)

**Vizebürgermeister Mag. Bernhard Baier**  
Wirtschaftsreferent der Stadt Linz

*„Ob Eltern, Freunde oder Babysitter – das neue Package ist das perfekte Geschenk für alle, denen man rund um Weihnachten als kleines Dankeschön eine Freude machen will.“*



## Stadtfinanzen auf dem richtigen Weg

# Stadtregierung beschließt einstimmig Sparziel von 20 Millionen Euro

Finanzielle Freiräume sichern wichtige Zukunftsinvestitionen, das gilt für Unternehmen genauso wie für die Stadt Linz. In den vergangenen Jahren hat die Lebensstadt bereits wichtige Schritte gesetzt.

**Die Stadt muss weiter sparen** und aktiv gegensteuern, weil die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die kommenden Jahre keine entscheidende Verbesserung erkennen lassen und die Pflichtausgaben deutlich stärker als die Einnahmen steigen. Dazu haben die Parteien in der Linzer Stadtregierung und im Gemeinderat in diesem Herbst gemeinsam Beschlüsse gefasst – konkret wird an drei Schrauben gedreht.

### NACHHALTIGE ENTLASTUNG DES STÄDTISCHEN BUDGETS

Das KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung hat etwa 170 Vorschläge gemacht, die dazu beitragen, das Budget ab 2017 und in den kommenden Jahren nachhaltig zu entlasten. Zirka 50 dieser Vorschläge hat der Gemeinderat im Oktober 2016 beschlossen, wie etwa die Schaffung moderner Bibliothekszentren auf weniger Standorten sowie Einsparungen bei Fahrzeugen und Gebäuden. 60 weitere Sparvorschläge werden konkretisiert und die dazu notwendigen Beschlüsse vorbereitet. Die Stadt Linz hat ihre Wohnungen an die eigene Gesellschaft GWG verkauft. Dieser Bestand wurde bereits seit vielen Jahren von diesem renommierten Unternehmen verwaltet und vermietet. Die Übertragung dieser Immobilien stärkt die Wohnungsgenossenschaft und die Stadt Linz.

Die Unternehmensgruppe Linz besteht aus dem Magistrat und 15 Unternehmen. Viele Aufgaben können gemeinsam erledigt und Know-how sowie die vorhandenen Ressourcen besser genutzt und gesteuert werden, wenn sie auch rechtlich unter einem gemeinsamen Dach – einer Holding – miteinander verbunden sind. Die Struktur einer künftigen Holding diskutierte der Gemeinderat Anfang Dezember 2016.

CHRISTIAN REITER



**Vizebürgermeister Christian Forsterleitner  
Personalreferent der Stadt Linz**

*„Gesunde Finanzen sind das wichtigste Fundament, um Linz erfolgreich weiterzuentwickeln. Wir sparen, um finanzielle Freiräume zu schaffen und in die Zukunft zu investieren: in Kinderbetreuung, damit Familie und Beruf weiterhin vereinbar sind, in Seniorenbetreuung und in den Standort, um langfristig Arbeitsplätze zu sichern.“*

LINZ, Kulturcard 365

# Ein Geschenk für das gesamte Jahr



Die Linz, Kulturcard garantiert 365 Tage Kulturgenuss zum kleinen Preis.



Personalwechsel bei ÖVP

## Neu im Stadtsenat

Die langjährige ÖVP-Stadträtin Susanne Wegscheider (63) gab Mitte Dezember ihren Pensionsantritt bekannt. Ihr folgt als neues Stadtsenatsmitglied Doris Lang-Mayrhofer (34), die nunmehr für die Ressorts Kultur, Kreativwirtschaft und Tourismus zuständig sein wird. Vizebürgermeister Mag. Bernhard Baier (41) übernimmt von der scheidenden Susanne Wegscheider das Wirtschaftsressort.

Die neue Stadträtin wurde am 19. April 1982 in Schärding geboren und schloss die Ausbildungen zur Tischlerin und Bürokauffrau erfolgreich ab. 2008 gründete sie gemeinsam mit ihrem Gatten Josef Mayrhofer eine Möbelmarke in Linz. Lang-Mayrhofer ist seit 2015 Mitglied des Gemeinderates und auch im Vorstand des Wirtschaftsverbundes-Linz Mitte vertreten. *Lebendiges Linz* wird die neue Stadträtin in der nächsten Ausgabe in Wort und Bild den Leserinnen und Lesern vorstellen.



Die Neue im Stadtsenat: Doris Lang-Mayrhofer.

Fotos: Stadt Linz, Schwarzl

**365 Tage lang Kunst und Kultur** in der UNESCO City of Media Arts genießen – das ist mit der LINZ, Kulturcard 365 um nur 49 Euro möglich. Zehn Prozent Rabatt erhalten Kulturcard-InhaberInnen auf Veranstaltungen im Brucknerhaus und des OÖ. Landestheaters. 15 weitere Partnerinnen und Partner ermöglichen Schifffahrten, Casinobesuche, Stadtführungen und vieles mehr zum Freundschaftspreis. Neben *Ars Electronica Center*, *LENTOS*, *NORDICO*, *Schlossmuseum*, *OK* und *Landesgalerie* können zusätzlich fünf Einrichtungen der OÖ Landesmuseen gratis besucht werden: das *Anton-Bruckner-Museum Ansfelden*, das *Freilichtmuseum Sumerauerhof*, das *Kubin Haus Zwickledt*, das

*Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt* und das *Photomuseum Bad Ischl*. Monatliche Vorteilsangebote und exklusive Treffen mit Gleichgesinnten können mit der Linz-Kulturcard-365 ebenfalls ohne Zusatzkosten erlebt werden. **Unser Tipp für alle**, die noch dringend ein Geschenk für Weihnachten brauchen: Bis zum Heiligen Abend können bis 12 Uhr Gutscheine für die Karte in der Touristinfo im Alten Rathaus am Hauptplatz erworben werden. [www.linz.at/kulturcard](http://www.linz.at/kulturcard).

**Mitspielen und gewinnen:**

*Lebendiges Linz* verlost unter den Leserinnen und Lesern **drei Kulturcards**. Einfach ein Mail mit dem Kennwort „Kulturcard“ an [lebendiges.linz@linz.at](mailto:lebendiges.linz@linz.at)

Sportehrenzeichen-Verleihung

## Auszeichnung für verdiente SportlerInnen und Vereine



**Ehrung der TeilnehmerInnen der Olympischen Spiele und Paralympics Rio 2016:** (v.l.n.r.): Bürgermeister Klaus Luger, Markus Mendy Swoboda, Ana-Roxana Lehaci, Yvonne Schuring, Thomas Springer, Lena Kreundl, Lisa Zaiser, Lisa Ecker, Jördis Steinegger, Walter Ablinger und Stadträtin Karin Hörzing.

**Insgesamt 19 SportlerInnen und FunktionärInnen** erhielten vor Kurzem von Bürgermeister Klaus Luger und Sportstadträtin Karin Hörzing die Ehrenzeichen der Stadt Linz für besondere Verdienste um den Sport überreicht. Ebenso geehrt wurden die 14 TeilnehmerInnen an den Olympischen Spielen in Rio. Besonders erwäh-

nenswert sind die beiden Paralympioniken Markus Mendy Swoboda und Walter Ablinger, die bekanntlich eine Silbermedaille errungen haben. Überdies wurden sechs Vereine geehrt, die das 50-jährige Bestandsjubiläum feiern und sich Verdienste um den Sport in der Landeshauptstadt erworben haben.

Zu Weihnachten hoch im Kurs

## Bildungs-Gutscheine der VHS

**Bildung ist immer gefragt** und ein schönes und sinnvolles Geschenk: Mit Bildungsgutscheinen der VHS Linz können Sie Ihren FreundInnen, PartnerInnen, Kindern und Verwandten dieses Jahr zu Weihnachten nachhaltig Freude bereiten. Ob Koch-, Sprach- oder Yogakurs, ob Vortrag-, Zeichenkurs oder Weinseminar – Bildungsgutscheine der VHS Linz im Wert von 10, 20, oder 50 Euro sind, je nach Interesse, für mehr als 2.000 Kurse einlösbar. Erhältlich sind die Gutscheine im Wissensturm Service Center zu den Öffnungszeiten. Wissenswertes zum abwechslungsreichen Kurs- und Vortragsangebot der VHS gibt es im aktuellen Programm- buch oder unter [www.vhs.linz.at](http://www.vhs.linz.at).



## Großes Reise-Gewinnspiel

Spielen Sie mit und verreisen Sie!

Gesponsert von **Donau Touristik GmbH** verlost *Lebendiges Linz* zwei tolle **Wien-Wachau Wochenenden** für je zwei Personen im Doppelzimmer. (Seite 14). Schicken Sie uns einen originell gestalteten Beitrag rund ums Thema „**Reisen auf der Donau**“ unter dem Kennwort: „**Reise-Gewinnspiel**“ bis **20.02.2017** an die Redaktion „**Lebendiges Linz**“, **Hauptplatz 1, 4041 Linz** oder per Mail an [lebendiges.linz@linz.at](mailto:lebendiges.linz@linz.at). Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Sie können etwas malen, dichten oder basteln. Die originellsten Einsendungen werden mit einem Kurzurlaub belohnt.



## Linzer Straßen und Plätze

Die *Landwiedstraße* im Stadtteil Keferfeld/Oed verläuft von der Unionstraße zur Salzburger Straße. Benannt wurde sie 1940 nach einem Flur- und Hofnamen.

**Impressum:** Lebendiges Linz, Stadtmagazin, Medieninhaber (Verleger), Herausgeberin und Redaktion: Stadt Linz, Kommunikation und Marketing Linz, Hauptplatz 1, 4020 Linz; Chefredakteur: Dr. Jürgen Tröbinger, Redaktionelle Leitung: Peter Prass, Tel.: 7070/1368, Fax: 7070/1313, E-Mail: [peter.prass@mag.linz.at](mailto:peter.prass@mag.linz.at); Fotoredaktion: Michael Dworschak, Luftbilder: Heimo Pertlwieser, freigegeben vom BMLV GZ S90986/28-Recht B/2005. Druck und Herstellung: NÖ. Pressehaus, Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H., Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten. Für den Anzeigenteil verantwortlich: Ing. Manfred Salfinger BA, Niederösterreichisches Pressehaus, Tel.: 0664/88714249, E-Mail: [m.salfinger@np-druck.at](mailto:m.salfinger@np-druck.at). Auflage: zirka 116.500 Exemplare. Erscheinungsweise: alle zwei Monate.

**Offenlegung gem. § 25 des Mediengesetzes:** Eigentümerin, Herausgeberin und Medieninhaberin: Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Kommunikation und Marketing, Hauptplatz 1, 4041 Linz; Chefredakteur: Dr. Jürgen Tröbinger. Erklärung über grundlegende Richtung: Kommunale Berichterstattung über städtische Themen (Verkehr, Bauwesen, Grün, Sport, Umwelt, Gesundheit, Wirtschaft, Kultur, Soziales, Freizeit, Planung, Budget, Personal, usw.) zur Information der Bevölkerung.

Lebendiges Linz online:  
[www.lebendiges.linz.at](http://www.lebendiges.linz.at)

Frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

# Der Winter kann kommen



Eislaufen ist ein herrlicher Wintersport für Groß und Klein.

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und nur wenige Tage später heißt es „Prosit Neujahr“! Die LINZ AG wünscht allen Leserinnen und Lesern des Magazins *Lebendiges Linz* eine schöne Zeit.



„Moarschaften willkommen!“ Auch Eisstockschießen gehört zum Angebot der LINZ AG-Bädereasen.



Die LINZ AG Kunsteisflächen bieten Eislaufspaß in der Halle und – wie hier – im Freien.

Fotos: LINZ AG

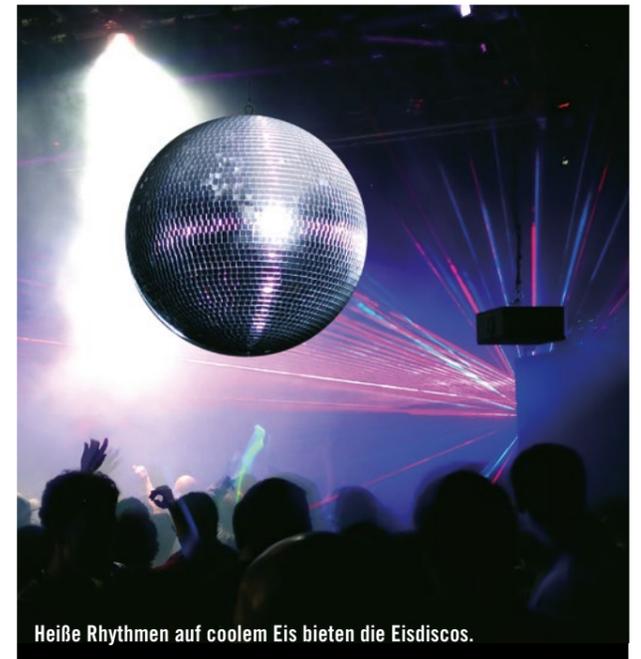
Während die Wellnessoase Hummelhof, die Eisanlagen der Fitnessoase Parkbad und die Grottenbahn am **24. Dezember** noch bis 15 Uhr geöffnet haben, bereiten sich andere LINZ AG-Betriebe da schon auf die Ferienzeit und das neue Jahr vor. Wer gerne eisläuft, ist auf den Kunsteisflächen der LINZ AG-Bädereasen herzlich willkommen. **Mit einer Grottenbahn-Eintrittskarte vom 24. Dezember 2016 gibt's den ganzen Spaß am Eis bis 6. Jänner 2017 sogar zum halben Preis.** Ein paar Schlittschuhschritte weiter wartet schon das nächste Eis-Highlight. **Am 7. Jänner, von 18.30 bis 21.30 Uhr,** findet in der Donaupark Eishalle die dritte Eisdisco der Saison statt. Den vierten Disco-Abend mit heißem Beat und coolen Rhythmen gibt's dann am selben Ort am **4. Februar.**

### BIRSTOCK ODER OLYMPISCH?

Eisstockfans wissen es längst, diese Frage bezieht sich auf ihren Lieblingssport, das Eisstockschießen. Die Kunsteisflächen der LINZ AG BÄDER haben auch für Eisstockschützen und -schützinnein ein feines Angebot. So bietet die Fitnessoase Parkbad unter anderem einen Birnstock-Verleih und ein attraktives Package aus Bahnmieta und Equipment. Auch Eishockey-Hobby-Teams kommen auf den Eisflächen nicht zu kurz. Alle Infos zu den Angeboten der Kunsteisanlagen gibt's auf der LINZ AG-Website [www.linzag.at/baeder](http://www.linzag.at/baeder) unter der Rubrik „Kunsteis“, an den jeweiligen Kassen oder telefonisch: **0732/3400-6643** (Fitnessoase Parkbad), **0732/3400-6680** (Erlebnisoase Schörgenhub) und **0732/3400-6690** (Saunaase Ebelsberg).

### SAUNA-HIGHLIGHTS

Was ist schöner, als einen aktiven Wintertag, vielleicht sogar nach dem Eislaufen, bei angenehmen Temperaturen total entspannt ausklingen zu lassen? Genau dieses Gefühl, dazu Spezialaufgüsse, Massagen und mehr bietet die Fitnessoase Parkbad mit ihren „**Langen Nächten in der Saunawelt**“. Die nächste Saunanacht unter dem Motto „Hautgefühle“ gibt's am **21. Jänner 2017.** Weitere Termine sind der **11. Februar** und



Heiße Rhythmen auf coolem Eis bieten die Eisdiscos.

der **11. März 2017,** jeweils von 18 bis 24 Uhr. Wer sich dem Thema Sauna erst nähern möchte, tut das am besten in der „**Saunaschule für Grünschnäbel**“. Die speziellen Saunamontagnachmittage in der Fitnessoase Parkbad bieten professionelle Einführung in die Welt des Saunierens und viele Tipps um nur acht Euro. SchülerInnen und StudentInnen zahlen die Hälfte. Die nächsten Termine für Saunaneulinge sind: **9. Jänner, 6. Februar, 6. März und 3. April 2017,** jeweils von 17 bis 21 Uhr. Ein besonderes Saunaerlebnis für Groß und Klein bietet die **Familienoase Biesenfeld.** An den „**Familien-Saunatagen**“, **4. Februar, 4. März und 1. April 2017,** zahlen Kinder ab sechs Jahren nur den halben Eintrittspreis. Zwischen 9 und 20 Uhr genießt die ganze Familie pures Saunavergnügen inkl. Tipps von SaunameisterInnen. Spezielle Angebote und kleine Überraschungen für die Kinder runden das Angebot ab. Details und weitere Sauna-, Wellness- und Bäder-Angebote finden Interessierte auf [www.linzag.at/baeder](http://www.linzag.at/baeder).



Ein perfekter Wintertag endet oft mit einem wohltuenden Saunabesuch.

## LINZ AG ABFALL wünscht frohe Festtage!

Weil aber auch das schönste Fest einmal vorbei ist: **Kostenlose Christbaumsammlung am Montag, 9., 16. und 23. Jänner 2017.** Bitte den vollständig abgeräumten Christbaum am Vorabend des Abholtages straßenseitig – nicht in Müllräumen oder Abstellplätzen für Abfallbehälter – bereitstellen. Wenn Sie Fragen haben oder mehr Information wünschen, rufen Sie uns bitte unter der Nummer **0732/3400-6816** an.



Energie- und Klimastrategie mit LINZ AG-Beteiligung

# Beim Klima wird die Welt zur Stadt

Meilenstein: Bei der Welt-Klima-Konferenz in Paris im Dezember 2015 einigten sich erstmals 195 Staaten auf ein gemeinsames Klimaabkommen.



Viele Aktivitäten der LINZ AG in Bereichen wie Solarenergie, E-Mobilität oder öffentlicher Verkehr tragen schon heute zur CO<sub>2</sub>-Reduktion bei.

**Nun gilt es**, die globale Erwärmung langfristig auf zwei Grad oder weniger zu begrenzen und bis zum Ende dieses Jahrhunderts die Wirtschaft CO<sub>2</sub>-neutral zu gestalten. Ein Ziel, das nur gemeinsam erreicht werden kann. Denn, klimatische Veränderungen betreffen alle – die Welt wird sozusagen zu einer Stadt.

**EUROPÄISCHE UNION ALS VORREITERIN**

Die EU will bis 2030 ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß um mindestens 40 Prozent im Vergleich zu 1990 reduzieren. Jeweils eine 27-prozentige Steigerung beziehungsweise Verbesserung soll es EU-weit beim Anteil an erneuerbaren Energien und bei der Energieeffizienz geben. Jetzt muss das Abkommen auch in Österreich mit Leben gefüllt werden. Das heißt, es braucht eine langfristige Ausrichtung der nationalen Energie- und Klimastrategie, die den Weg dorthin aufzeigt.

Die Erstellung einer Diskussionsgrundlage, eines „Grünbuchs“, bis Ende des Jahres leitet den Prozess ein. Ein „Grünbuch“ fasst wichtige Informationen zusammen und stellt Handlungsalternativen und Ideen dar. Durch die Diskussion

münden diese in eine klare Strategie. Orientieren soll sich die künftige Klimastrategie an den Grundsätzen „Nachhaltigkeit“, „Versorgungssicherheit“, „Wettbewerbsfähigkeit“ und „Leistungsfähigkeit“. Da diese teilweise im Spannungsfeld zueinander stehen, ist eine bewegte Diskussion zu erwarten. Ein Interessensausgleich ist erforderlich.

**LINZ AG VERTRITT INTERESSEN**

Die LINZ AG investiert schon heute viel in den Klimaschutz sowie in hochwertige Versorgungssicherheit zu leistbaren Preisen. Dennoch wird sich die Klimastrategie auf die Aktivitäten der LINZ AG auswirken. Die klimastrategischen Maßnahmen werden den Energiebereich aber auch das Thema Mobilität – vom privaten Elektroauto bis zum gesamten öffentlichen Verkehr – berühren. Deshalb und im Sinne von nachhaltigem Umweltschutz ist es wichtig, dass die LINZ AG, von Anfang an, eigene und damit auch die Interessen der Stadt sowie die der LinzerInnen im Strategieprozess vertritt. Die Teilnahme der LINZ AG erfolgt über den Fachverband Gas-Wärme.

Fotos: LINZ AG

Fünf Top-Tipps für die Heizsaison

# Wohlfühlen und Energie sparen



**TIPP 1: AUF DIE RAUMTEMPERATUR ACHTEN!**

Die Raumtemperatur beeinflusst das Wohlbefinden! Es ist daher sinnvoll, die folgenden empfohlenen Werte nicht zu überschreiten. Badezimmer: 24 °C, Wohn-, Kinderzimmer: 20 bis 21 °C, Schlafzimmer, Küche: 18 °C, Abstellraum, Windfang, WC: 15 °C. **Wer die Raumtemperatur um nur ein Grad Celsius senkt, spart über den Winter circa sechs Prozent Energie!**

**TIPP 2: KURZES QUER- ODER STOSSLÜFTEN!**

Während der Heizperiode gilt: die Fenster bitte nur kurz öffnen – fünf bis zehn Minuten reichen. Wer ein Thermostatventil hat, stellt es beim Lüften am besten ganz niedrig ein und vermeidet so unnötigen Energieverbrauch. Übrigens: auch dauernd gekippte Fenster verbrauchen viel Energie!

**TIPP 3: WARMWASSER SPARSAM NUTZEN!**

Ein Wannenbad kostet etwa einen Euro. Fünf Minuten duschen kosten 50 Cent, mit wassersparendem Duschkopf nur 25 Cent. Auch das Vermeiden tropfender Wasserhähne und das Verrinieren der Wassertemperatur auf geräteschonende 60 °C helfen

beim Sparen. Aus gesundheitlichen Gründen soll die Temperatur in der Warmwasseraufbereitung mindestens einmal wöchentlich über 60 Grad erhitzt werden.

**TIPP 4: HEIZKÖRPER FREIHALTEN!**

Heizflächen, die von Möbeln, Verkleidungen oder Vorhängen verdeckt sind oder als Ablage für Wäsche dienen, geben weniger Wärme ab. Für die gewünschte Raumtemperatur ist erhöhte Wärmezufuhr nötig. Das kostet Geld.

**Heizkörper frei halten und bis zu 50 Euro pro Jahr sparen. (Basis: 70-Quadratmeter-Wohnung, Gasheizung)**

**TIPP 5: GLEICHMÄSSIG HEIZEN, KONTROLLIERT ABSENKEN!**

Je konstanter die Raumtemperatur, desto besser. Dosierte Absenken um zwei bis drei Grad Celsius in der Nacht oder bei längerer Abwesenheit ist aber sinnvoll!

Mehr zum Thema „Wohlfühlen und Energie sparen“ finden Sie auf [www.linzag.at/energiesparen](http://www.linzag.at/energiesparen).

Engelliche Einschaltung

**Urviecher im Haus?**

**JETZT NOCH MEHR GERÄTE TAUSCHEN!**

**BIS ZU 100€ SPAREN!**

Mehr Energie für mein Leben! Neue, effiziente Haushaltsgeräte fressen weniger Strom und sparen Geld. Tauschen Sie jetzt Ihr altes Gerät gegen ein neues und sparen Sie beim Kauf bis zu 100 Euro!



Mit den LINZ AG LINIEN durch die N8

# Die neue „Nachtspur“

Seit 2009 profitieren Nachtschwärmer und PendlerInnen von einem speziellen Angebot der LINZ AG LINIEN. Nun wird die „Nachtspur“ bedarfsgerecht erweitert und umgebaut.



Information zur „Nachtspur“ bieten die Website [www.linzag.at/nachtverkehr](http://www.linzag.at/nachtverkehr) und die BeraterInnen im LINZ AG LINIEN-Infocenter, Hauptplatz 34.

Seit vielen Jahren bieten die LINZ AG LINIEN mit dem Anruf-Sammel-Taxi „AST“ ein individuelles Heimbring-Service. An Wochenenden und vor Feiertagen unterstützten bislang drei Buslinien (N2, N3, N4) und eine Straßenbahnlinie (N1) den nächtlichen Taxibetrieb. Während die Frequenz bei allen Bus-Nachtlinien sehr gering war, nutzten immer mehr Menschen

die Straßenbahnlinie N1. Die LINZ AG LINIEN reagierten darauf mit einem neuen Nacht-Konzept, das noch mehr auf die Bedürfnisse der Fahrgäste eingeht.

### NEUE N8-BIM BIS NACH TRAUN

Seit **12. Dezember 2016** ist die „Nachtspur“ mit zwei Straßenbahnlinien (N82, N84) und einer Buslinie (N83) unterwegs:

-  Straßenbahnlinie zwischen JKU | Universität und solarCity
-  Buslinie von der Haltestelle Hafen über Industriezeile, Hauptbahnhof und Bindermichl bis zur Neuen Heimat
-  Straßenbahnlinie zwischen Hauptbahnhof und Schloss Traun

Die neuen **N8-Linien** werden in den Nächten von Freitag auf Samstag, Samstag auf Sonntag und vor Feiertagen fahren – jeweils im Halbstundentakt von zirka 00.30 Uhr bis in den frühen Morgen. Zusammen mit dem Nacht-AST bieten die LINZ AG LINIEN ein vielfältiges Angebot für alle, die nachts unterwegs sind.

**Silvester Tipp:** In der Silvesternacht stehen die drei neuen Nachtlinien und das AST-Taxi für eine sichere Heimfahrt zur Verfügung.

## Fahrbetrieb am 24. Dezember

- Bus und Straßenbahn.** Bitte beachten Sie, dass
- am **24. Dezember** auf allen Linien der Betrieb früher eingestellt wird. Auf den Straßenbahnlinien ab etwa 19.30 Uhr, auf allen Autobus- und Obuslinien endet der Betrieb zwischen 19.30 und 20 Uhr.
  - am **24. Dezember** tagsüber der Samstag-Fahrplan gilt
  - in der Nacht vom **24. auf 25. Dezember** keine Nachtlinien verkehren

**AST – Anrufsammeltaxi:** Das AST startet am **24. Dezember** um zwei Stunden früher. In den Gebieten Linz-Nord und Linz-Süd fahren die Taxis ab 18 Uhr, in Linz-Mitte ab 18.15 Uhr.

AST-Bestellungen sind unter der Linzer Telefonnummer **66 12 66** bzw. über die **AST-App** möglich – spätestens jedoch **30 Minuten vor dem gewünschten Abfahrtstermin!**

Fotos: LINZ AG

Ein echter Haderer im Mural Harbor

# Hafengalerie der LINZ AG wächst



Zehn Tage benötigte Erich Willner (l.), um die Karikatur von Gerhard Haderer auf die Hallenwand zu übertragen.

Im Sommer hat die LINZ AG-Hafengalerie Zuwachs bekommen. Karikaturist Gerhard Haderer hat ein spektakuläres Motiv zur Verfügung gestellt: Ein Polizist, in Umarmung mit einem Sprayer.

**Der Linzer Graffiti-Writer Erich Willner** aka Shed hat das Originalbild detailgetreu auf eine sieben Meter hohe Fassade übertragen. Ein weiteres neues Graffiti stammt vom Grazer Street-Art-Künstler „Nychos“. Das Kunstwerk des international angesehenen Sprayers ist an der rund 900 Quadratmeter großen Fassade einer Tiefkühlhalle auf der Landzunge 1 zu bewundern. In ihrem fünften Jahr präsentiert die Hafengalerie über einhun-

dert Bilder von KünstlerInnen aus fünfundzwanzig Nationen. Weitere sollen folgen. Im Zuge von „Projekt Neuland“ samt geplantem Ausbau des verlandeten Hafenbeckens 2 wird es zu neuen kreativen Auseinandersetzungen mit Fassaden kommen. Es bleibt also spannend.

Mehr Infos unter: [www.muralharbor.at](http://www.muralharbor.at).

**DONAU-LAGER**  
LOGISTICS

Lagerlogistik   Transportlogistik   Vermietungen   Kontakt   Unternehmen

## Willkommen auf den frischen Web-Sites



Viele Produkte machen auf ihren Wegen in den Handel Station im Hafen Linz und „nutzen“ das Angebot von DONAU-LAGER LOGISTICS. Insbesondere das Tiefkühlsegment des Tochterunternehmens der LINZ SERVICE GmbH ist bei den Partnerfirmen aus der Lebensmittelbranche beliebt. Aber auch Pharmaindustrie und der Non-Food-Sektor vertrauen auf die Logistikprofis der LINZ AG. Seit **31. Oktober** präsentiert sich die Homepage „[www.donaulager.at](http://www.donaulager.at)“ in neuem Design. Business-KundInnen und Interessierte profitieren von einem attraktiven, modernen Web-Auftritt. Die übersicht-

**Großformatige Bilder gibt's ab sofort nicht nur in der Hafengalerie, sondern auch auf der neuen Website der DONAU-LAGER LOGISTICS zu sehen.**

liche Präsentation der drei Geschäftsfelder Lagerlogistik, Transportlogistik sowie Vermietungen unterstreicht den Ruf als verlässliches Dienstleistungsunternehmen mit Zukunft.

## KURZ UND AKTUELL



**Netzleitstelle:** Der Gasdispatcher ist im Falle eines Gas-Notrufs sofort zur Stelle.

### GUTE NOTEN FÜR LINZ GAS NETZ GMBH

Zum vierten Mal ließ die LINZ GAS Netz GmbH die Zufriedenheit der NetzbenutzerInnen abfragen. Die repräsentative Befragung fand von 1. August bis 9. September 2016 statt und ergab: Die LINZ GAS Netz GmbH konnte die hohe KundInnenzufriedenheit neuerlich steigern. Die besten „Noten“ gab es für die Versorgungssicherheit. Aber auch die Termineinhaltung, die Qualität des Zählerablesens oder die Einfachheit der Meldung eines Gas-Gebrechens erhielten sehr gute Bewertungen. Besonders erfreulich ist das Ergebnis bei der MitarbeiterInnenkompetenz. Starke 76 Prozent der Befragten sind sehr zufrieden!

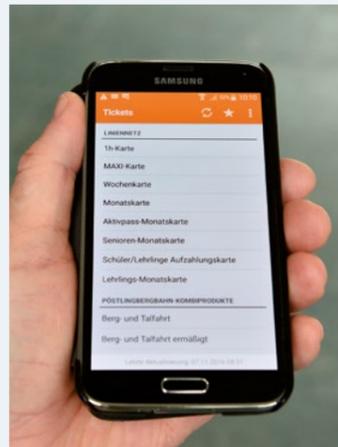
### AB JÄNNER GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN!

**Ab 1. Jänner 2017** beraten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im LINZ AG LINIEN-Infocenter, Hauptplatz 34,  
 – von Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und  
 – am Freitag von 8 bis 13 Uhr.  
 Telefonisch erreichen Sie das Team wie bisher von Montag bis Freitag zwischen 7 und 18 Uhr.



### NEUE TICKET-APP

Die neue Ticket-App ergänzt das Angebot in den bisherigen Vertriebskanälen (wie Vorverkauf, Fahrscheinautomat, Online-Shop). Ab sofort sind Fahrkarten via Smartphone-App einfach und jederzeit von unterwegs erhältlich.



Das Angebot umfasst neben den bekannten Produkten aus dem Online-Shop auch das „1-Stunden-Ticket“, das exklusiv nur den Fahrgästen mit der Ticket-App zur Verfügung steht. Die App gibt es als Download „Linz Linien Ticket“ für Android und IOS-Geräte im jeweiligen App-Store. **Die LINZ AG LINIEN wünschen „Gute Fahrt“ mit der neuen Ticket-App.**



### SAMMELSTELLEN: WER KLICKT, DER FINDET

Abfallentsorgung beeinflusst unsere Lebensqualität. Daher arbeitet das Team von LINZ AG ABFALL auch laufend am Ausbau des Serviceangebotes. Die jüngste Erweiterung betrifft ein neues Onlineservice.

Auf [www.linzag.at/abfallsammelstellen-suche](http://www.linzag.at/abfallsammelstellen-suche) findet man ab sofort nächstgelegene Sammelstellen für Altglas, Altpapier, Leicht- und Metallverpackungen sowie Alttextilien. Einfach online den eigenen Standort und die zu entsorgende Abfallart eingeben, sofort erscheinen die nächstgelegenen Sammelstellen auf einer Karte. Nur einen Klick später erhält man Detailinfos wie die genaue Adresse, Entfernung, Routenplanung und mehr. Nie war es einfacher, passende und naheliegende Sammelstellen zu finden. Gerade nach den Feiertagen ist dieser Klick-Tipp sehr empfehlenswert.

Fotos: LINZ AG

### Neues Aufnahmebüro der LINZ AG BESTATTUNG

## Raum für Licht und Feingefühl



Im Auftrag von LINZ AG BESTATTUNG baute der Bereich BAUMANAGEMENT des Konzerns die Räume mit Feingefühl stilvoll um.

**Landstraße/Taubenmarkt.** Seit **17. Oktober 2016** steht den Angehörigen von Verstorbenen ein neues Geschäftslokal zur Verfügung. Dank sensibler, umfangreicher Renovierung ist es jetzt möglich, Hinterbliebenen in der Innenstadt Räume mit intimer Beratungsatmosphäre zu bieten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LINZ AG BESTATTUNG planen mit Feingefühl individuelle Trauerfeiern, die das gelebte Leben der Verstorbenen in den Mittelpunkt stellen. Dabei laden sie die Angehörigen zur aktiven Mitgestaltung ein.



Auch die Erreichbarkeit – sowohl mit PKW als auch mit den Öffis – spricht für den neuen Standort. Wer mit dem Auto kommt, kann einen Gratisparkplatz im City Parkhaus nutzen. Die ehemaligen und noch bestehenden Räumlichkeiten im „Winklerbau“ werden indessen zu einem pietätvollen, modernen Schau- und Begegnungsraum für Bestattung umgestaltet.

## Weihnachtliche Andacht, Friedenslicht

Wer den Heiligen Abend besinnlich beginnen möchte, ist eingeladen, die Weihnachtliche Andacht am **24. Dezember** für sich zu nutzen. **Um 13 Uhr findet die Andacht „Weihnachten für dich und mich“ am Stadtfriedhof Linz / St. Martin statt.** Gabriele Deutsch und Gunther Skala sorgen mit ihren Texten und Liedern in der Verabschiedungshalle im Park der Begegnung für besinnliche Momente. **Im Urnenhain Urfahr – Park der Erinnerung, beginnt die Andacht unter dem Motto „Denk daran, es gibt ein Licht“ um 14 Uhr.** Die feierliche Veranstaltung in der Aufbahrungshalle wird durch stimmungsvolle Texte und Lieder von Andrea und Franz Froschauer untermalt. Die LINZ AG bietet auch heuer wieder die Möglichkeit, das **Friedenslicht aus Bethlehem** direkt zu den Gedenkstätten von verstorbenen Angehörigen zu bringen.

Wer dies gerne tun möchte, kann das Licht des Friedens am **24. Dezember** zwischen 9 und 16 Uhr im Park der Begegnung – Stadtfriedhof Linz/St. Martin, im Park der Erinnerung – Urnenhain Urfahr oder im Urnenhain Kleinmünchen entzünden und weitertragen. Freiwillige Spenden kommen der Aktion „Licht ins Dunkel“ zugute.





1. Halle an der Saale / Deutschland (seit 1975)
2. Saporoshje / Ukraine (seit 1983)
3. Chengdu / China (seit 1983)
4. Budweis / Tschechien (seit 1987, erneuert 1994)
5. Linz am Rhein / Deutschland (seit 1987)
6. Kansas City, Kansas / USA (seit 1988)
7. San Carlos / Nicaragua (seit 1988)
8. Gwangyang / Südkorea (seit 1991)
9. Modena / Italien (seit 1992)
10. Nishnij Nowgorod / Russland (seit 1993)
11. Norrköping / Schweden (seit 1995)
12. Linköping / Schweden (seit 1995)
13. Tampere / Finnland (seit 1995)
14. Charlottenburg-Wilmersdorf in Berlin / Deutschland (seit 1995)
15. Albufeira / Portugal (seit 2008)
16. Eskisehir / Türkei (seit 2011)
17. Brasov / Rumänien (seit 2011)
18. Tuzla / Bosnien-Herzegowina (seit 2014)
19. Nasushiobara / Japan

**Partnerstädte auf der ganzen Welt**

# Mit Kansas City auf Du und Du

Die Stadt Linz hat 19 Partnerstädte in 16 Ländern, verteilt auf drei Kontinente. Die Gründe für diese Partnerschaften sind ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch und verschiedene Kooperationen.

**Jüngste Partnerstadt** ist Nasushiobara. Der Vertrag mit der japanischen Kommune wurde heuer unterzeichnet. Seit Jahren besteht ein SchülerInnen-Austausch zwischen der weit von Fukushima liegenden Partnerstadt und Linz. Außerdem motivier-

te die immer intensiver werdende wirtschaftliche Zusammenarbeit zur Vertragsunterzeichnung. Linz legt Wert auf gelebte Beziehungen. Beide Seiten sollen davon profitieren.

**PROJEKT IN BOSNIEN HERZEGOWINA**

Linz knüpft mit gemeinsamen Projekten Kontakte zu anderen Städten. Eine Kooperation mit der Gemeinde Laktaši in Bosnien Herzegowina startete im November. Linz organisierte mit der Wirtschaftskammer OÖ, dem KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung und dem „UrbanForum“ eine Urbanitätskonferenz, um den Menschen dort zu helfen, ihre Standards zu verbessern. Ein weiteres Beispiel ist die Zusammenarbeit mit Novi Sad im EU-Programm „Europa für BürgerInnen“. Die serbische Universitätsstadt wird zudem 2021 Kulturhauptstadt von Europa. Linz kann die Verantwortlichen bei der Organisation mit den Erfahrungen aus Linz09 unterstützen.

EDITH PRASS



**Vizebürgermeister Detlef Wimmer**  
Referent für Städtekontakte

*„Wir wollen die Chancen guter Partnerschaften nutzen und eine sinnvolle Zusammenarbeit erreichen. Unser Engagement konzentriert sich hauptsächlich auf Kooperationen in Mittel- und Südosteuropa“*

Fotos: Stadt Linz, Freepik.com, Wikipedia, Shutterstock

Volles Programm in den Ferien

## Nur für Kids!

Sich im Kuddelmuddel verzaubern lassen, im AEC in die Zukunft eintauchen, im Lentos Farbe bekennen, in der Eissporthalle eine heiße Kufe aufs rutschige Parkett legen – das Weihnachtsferien-Programm lässt für Linzer Kids keine Wünsche offen.

**Fixpunkte im Ferien-Stundenplan** sind Theatervorstellungen und verschiedenste Workshops. Die Zeit drum herum lässt sich prima mit Eis laufen oder einem Museums-Streifzug verbringen.



### ZUKUNFTSWERKSTATT

Experimentierfreudige Kids sind bei den AEC-Workshops richtig. Am **28. Dezember** geht es bei „Voll plastisch“ um das Arbeiten mit verschiedenen Techniken und Materialien von 0-D bis 3-D (6 bis 10 Jahre). Bei „Ein bisschen Elektronik gefällig?“ wird am **29. Dezember** gezeigt, wie elektrotechnische Anwendungen im Alltag funktionieren (10 bis 14 Jahre). Die besten Voraussetzungen für Einreichungen beim Prix Ars Electronica vermittelt die Prix-Werkstatt am **4. Jänner** (8 bis 12 Jahre). In die Quadropter-Flugschule können angehende PilotInnen am **5. Jänner** gehen (8 bis 12 Jahre).

**AEC-Workshops:** 9.30 bis 12.30 Uhr, 17 Euro, Anmeldung erforderlich: **0732 7772-51** oder [center@aec.at](mailto:center@aec.at), nähere Infos: [www.aec.at](http://www.aec.at)



### GROTTENBAHN & EISLAUFSPASS

Am **24. Dezember** steht von 10 bis 15 Uhr zum letzten Mal im heurigen Jahr die bunte Märchenwelt der Grottenbahn am Pöstlingberg offen. Alle Kinder erwartet eine kleine Weihnachtsüberraschung. Unbedingt die Eintrittskarte von diesem Tag aufheben! Denn damit kostet das Eis laufen bis **6. Jänner 2017** auf allen Kunsteisflächen der LINZ AG BÄDER nur die Hälfte. Zu frostig? Dann ab ins warme Schwimmbad, wo Wasserspaß garantiert ist.

[www.linzag.at](http://www.linzag.at)

### SO EIN THEATER

Im Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel an der Langgasse heißt es am **1. Jänner** Vorhang auf beim „Regenbogenfisch“, einem Stück über Schönheit und Freundschaft (3 bis 10 Jahre). Es ist am **8. Jänner** nochmals zu sehen. Am **6. Jänner** steht die Geschichte der zehnjährigen Jette am Programm. Sie stellt sich unter anderem die Frage: „Schlafen Fische?“ – so auch der Titel der Vorstellung (ab 9 Jahren). „Oh, wie schön ist Panama“ erzählt von dem Wunsch eines kleinen Bären und eines kleinen Tigers, auszuwandern. Drei- bis Neunjährige können sich am **7. Jänner** mit auf die Reise begeben. Alle Vorstellungen beginnen um 16 Uhr, der Eintritt kostet jeweils 6,50 Euro. [www.kuddelmuddel.at](http://www.kuddelmuddel.at)



### SPIELERISCH KUNST ERLEBEN

Kreative 6- bis 13-Jährige können sich im LENTOS Atelier austoben: Am **28. Dezember** dreht sich beim „Winterpicknick“ alles ums Essen. Zuerst gilt es, in der Ausstellung versteckte Speisen zu entdecken. Dann wird das Lieblingsessen in einem so genannten Still-Leben verewigt. Mysteriös geht es beim zweiten Atelier-Termin „Pssst, geheim!“ am **4. Jänner 2017** zu. Dabei machen sich die Kids auf die Spur geheimer Botschaften, die in Kunstwerken versteckt sind. Wie diese selbst in einem Bild verpackt werden können, zeigt der praktische Teil. **LENTOS Atelier:** 15 bis 17 Uhr, 5 Euro, maximal 15 TeilnehmerInnen, Anmeldung: **0732 7070**, nähere Infos: [www.lentos.at](http://www.lentos.at)

Zu jeder (Öffnungs-)Zeit erwartet junge Museums-BesucherInnen ab vier Jahren im LENTOS ein besonderes Vergnügen. Sie können mit der Schildkröte „Loreen“ die Sammlung spielerisch erleben. Ausgerüstet mit Aufgabenheft und Buntstiften steht der unterhaltsamen Entdeckungsreise dann nichts mehr im Weg.



### EINFACH ZAUBERHAFT...

...ist ein Kuddelmuddel-Workshop am **4. Jänner**. In seiner Zauberwerkstatt verrät „Maguel“ ab 14 Uhr Tricks und zeigt Kunststücke, mit denen die jungen Zauberlehrlinge ihr Publikum verblüffen können (8 bis 14 Jahre, 18 Euro). Am selben Tag lädt die Berchtesgadener Puppenbühne zum Besuch von „Ole im Trollwald“ ein (4 bis 12 Jahre, Beginn: 15 Uhr). Passend dazu ist am **5. Jänner** ab 9 Uhr Figurenbau angesagt: mit dem Basteln einer einfachen Papierpuppe und einer eigenen Handfigur (7 bis 14 Jahre, 24 Euro).

**Workshops:** begrenzte TeilnehmerInnen-Zahl, Anmeldung unbedingt erforderlich: [kumu@liva.linz.at](mailto:kumu@liva.linz.at) oder **0732 600 444**, nähere Infos: [www.kuddelmuddel.at](http://www.kuddelmuddel.at)

# Ein Knallermenü zum Jahreswechsel

Michael und Angelika Müller vom Kliemstein.



Ein Feuerwerk für die Geschmacksnerven verspricht das Silvestermenü vom Restaurant Kliemstein im Salzamt. Im stilvollen Lokal an der Oberen Donaulände 15 verwöhnt Michael Müller mit seinem Team.

## FORELLEN TATAR IM STRUDELBLATT

**Zutaten (für 4 Personen):** 2 Forellenfilets, Limettensaft, Pfeffer, Zucker; 1 Avocado, Kalamansisaft mit Honig gesüßt (alternativ mit Essig gesäuerter Mandarinsauce) aufkochen und mit Maizena eindicken, abkühlen lassen; Strudelblätter, Kürbiskerne karamellisiert mit Zucker, Oberskren, Forellenkaviar, frischer Jungspinat, Salatdressing.

**Zubereitung:** Je 2 Strudelblätter in Muffinformen zu Schälchen backen. Forellenfilets und Avocado fein in Würfel schneiden und marinieren. Zum Anrichten in die Strudelschälchen füllen. Mit Oberskren garnieren. Auf dem Teller die Kalamansi/Mandarinsauce verteilen. Mit Kürbiskernen und Forellenkaviar dekorieren, Strudelschälchen in die Mitte stellen. Dazu Jungspinatsalat anrichten.

## WILDSCHWEINRÜCKEN MIT CREMEPOLENTA

**Zutaten:** 150 g Polenta, Suppe nach Bedarf, 125 ml Obers, Zitruschale, Thymian.

**Zubereitung:** Maisgries mit Suppe unter ständigem Rühren weichkochen. Mit Zitruschale und Thymian aromatisieren. Angeschlagenes Obers vor dem Servieren unterheben, bis die Masse schön cremig ist. Den zugeputzten Wildschweinrücken scharf anbraten und bei 80 Grad rasten lassen. Vor dem Servieren mit Pfeffer, Salz würzen und wenig natives Olivenöl drübergeben.

## KÜRBISSTRUDEL

**Zutaten:** 1 kleiner Hokaidokürbis, 1 Ei, Strudelblätter, geröstete Semmelbrösel nach Bedarf, ½ Zwiebel, 1 Knoblauchzehe.

**Zubereitung:** Kürbis kleinwürfelig schneiden, mit Zwiebel und Knoblauch in einem Topf anbraten. Mit Apfelsaft und Rindsuppe aufgießen und weichschmoren. Den weichen Kürbis nach dem Abkühlen mit Ei und Semmelbrösel binden. Je einen Esslöffel auf ein Strudel(Filo)teig-Quadrat geben, einrollen und bei 180 Grad backen.

**Sauce:** Die abgeschnittenen Fleischparrüren (Reste vom Fleisch zuputzen) in einer Pfanne nach dem Fleisch anbraten, Zwiebel und Wurzelgemüse zugeben und mit Portwein ablöschen. Mit Rindsuppe aufgießen, reduzieren, abseihen und mit kalter Butter aufmontieren.

## WINDGEBÄCK MIT MOUSSE UND EIS

**Zutaten:** Windgebäck/Merengue oder 1 Eiweiß und 30 g Kristallzucker, 30 g Staubzucker, eine Pkg. Vanillezucker, Zitronensaft, Quimiq Wip 250 g Vanille, Schokolade dunkel geschmolzen, Himbeeren mit Staubzucker püriert.

**Zubereitung:** Fertiges Windgebäck nehmen oder aus Eiweiß mit Kristallzucker Schnee schlagen, Staubzucker und Vanillezucker unterrühren, mit einem Schuss Zitronensaft abrunden. Kleine Halbkugeln aufs Backblech spritzen und bei 80 Grad im Ofen trocknen lassen. Quimiq aufschlagen, 1/3 mit etwas flüssiger Schokolade mischen, 1/3 mit den Himbeeren, 1/3 natur Vanille lassen. Mit den Cremes das Windgebäck füllen. Auf Mandarinsauce (Saft einreduziert, zuckern, mit Maizena binden) anrichten, mit einer Kugel Eis und frischen Früchten nach Wahl servieren.

EDITH PRASS



Forellen Tatar im Strudelteig.